



# STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Redaktion: Steinbacher Gewerbeverein, A. Bunk, 61449 Steinbach (Ts), Wiesenstr.6, Tel.: 06171-981936, Fax 06171-981937  
Anzeigen-Aannahemstelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Ts), Telefon: 0 61 71 / 981983, Fax: 0 61 71 / 981984.  
Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, vorher aber Tel.-Info an: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 061 71 -981983; E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de  
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de · Nächster Erscheinungstermin: 12.01.2008 · Redaktionsschluß: 03.01.2008

Allen Kunden und Freunden  
des Hauses ein  
frohes Weihnachtsfest  
und ein gutes Neues Jahr  
wünscht Ihnen Familie Wilhelm Haussmann



**HAUSSMANN** 42  
Aktuell im Angebot – erstklassig im Service!



- Hifi-Geräte
  - Video
  - Fernsehgeräte
  - Antennenbau
- Fernsehtechnik**  
Ladengeschäft in Eschborn

65760 Eschborn, Schwalbacher Str. 5, Tel. 061 96 - 94 27 77  
61449 Steinbach, Im Wingertsgrund 17, Tel. 0 61 71 - 8 50 64

Jahrgang 36

15. Dezember 2007

Nummer 23



Foto: Dieter Nebhuth

*Bei Jannenduft  
und Kerzenschein  
möge alles fröhlich  
und friedlich sein.  
Wir wünschen  
schöne Feiertage.*

**Mit diesen Worten  
wünscht der  
Gewerbeverein  
Steinbach  
allen Steinbacher  
Bürgern  
eine schönes  
Weihnachtsfest  
und ein  
gesundes neues  
Jahr.**



Ihr Taxi-Ruf in Steinbach/Ts.

**TAXI  
KLAUS**  
0171-  
3310987  
Betriebssitz: 61449 Steinbach

## Lagerverkauf



### Sondertermine

Unsere Aktionsliste:	
Räucherlachs	200 g
Graved Lachs	150 g
Forellenfilets	125 g
alles zusammen	<b>5,-</b>

Samstag • 22. Dezember 2007  
Samstag • 29. Dezember 2007

von 8 - 13 Uhr

**Jeden 1. Samstag im Monat von 8 - 13 Uhr**

Vorbestellungen außerhalb unserer  
Lagerverkaufs sind als einem Restposten  
wert von 20 € und einer Vorbestellung  
von mind. 2 Tagen möglich.

Standort: 1 - 61449 Steinbach  
Tel. 06171 - 878 0  
Internet: www.krone-gmbh.com  
[Gewerbegebiet zwischen  
Steinbach und Weiskirchen]



**Weihnachts- und  
Neujahrsgruß  
von Bürgermeister  
Peter Frosch**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
ich hoffe, Sie gehören nicht zu den Menschen, die sich anstecken lassen von der allgemeinen Hektik in der Vorweihnachtszeit, statt sich besinnlich in der Adventszeit auf das bevorstehende Weihnachtsfest und den folgenden Jahreswechsel vorzubereiten. Bedanken möchte ich mich bei der Redaktion der "Steinbacher Information" für die Gelegenheit zu einem Rückblick auf das vergangene und zu einem Ausblick auf das kommende Jahr.

Wie Sie erleben konnten oder mussten, wurde wieder kräftig an unserem Sanierungsprogramm im Bereich Wasser- und Abwasserleitungen weiter gearbeitet. So wurde durch die Wasserversorgung Steinbach GmbH die komplette Leitung in der Bornhohl über den Pijnacker Platz, bis hin zur Eschborner Straße erneuert.

Leider musste dabei, durch verschiedene Unwägbarkeiten, die geplante Dauer der Maßnahme um einiges überschritten werden, was teilweise zu Unmut unter den Betroffenen geführt hat. Ich kann hier nur um Verständnis bitten, leider erlebt man im Verlauf dieser Arbeiten immer wieder ungeahnte Überraschungen, da vorhandene Pläne doch des öfteren von der Wirklichkeit abweichen. Auch die Sanierung des Rohrnetzes im Abwasserbereich wurde weiter fortgesetzt, allerdings größtenteils unbemerkt, da meistens nur Punktaufbrüche nötig waren. Verzögert hat sich leider die Entwicklung unserer neuen Baugebiete, wobei sich jetzt im Gebiet „Eschborner Weg“ doch sichtbar etwas tut. Fast alle Grundstücke für Bauträger, zum Bau von Reihenhäusern und Eigentumswohnungen konnten inzwischen verkauft werden, während die Grundstücke für „Selbstbauer“ in den nächsten Tagen an bauwillige Steinbacherinnen und Steinbacher vergeben werden. Mit den Erschließungsarbeiten kann im Frühjahr 2008 begonnen werden.

Für das Gebiet "Taubenzehnten" rechne ich mit dem Beschluss eines Bebauungsplanes noch im Jahr 2008. Bei einem Bürgerentscheid am 25.11.2007 haben sich ca. 28 % der Stimmberechtigten gegen das von Magistrat und Stadtverordnetenversammlung beschlossene Vorhaben, einen Lebensmittelmarkt im "Taubenzehnten" zu errichten, entschieden, was zur Ablehnung ausreichte. Ich bin nach wie vor der festen Überzeugung, dass dieser Markt für die langfristige Sicherstellung einer Lebensmittelversorgung in Steinbach unverzichtbar gewesen wäre. Dennoch respektiere ich selbstverständlich den Willen der Bürgerinnen und Bürger, die dies anders sehen und bin der festen Überzeugung, dass wir alle das Beste für unsere Stadt wollen. Bleibt zu hoffen, dass die Lebensmittelmärkte im Zentrum erhalten bleiben können. Für den "Taubenzehnten" muss jetzt eine neue Lösung gefunden werden, wir arbeiten mit Nachdruck daran. Das bevorstehende Weihnachtsfest und den Jahreswechsel nehme

## WEIHNACHTSBAUMVERKAUF

*Frisch geschlagen aus dem Spessart.*  
Im Industriegebiet Steinbach auf dem ALDI-Parkplatz



Vom 10. bis 24. Dezember 2007

Mo.-Sa. 09.00 bis 20.00 Uhr  
Sonn. 10.00 bis 16.00 Uhr

### GARTENPFLEGE BENDER

Ich gerne wieder zum Anlass, allen Bürgerinnen und Bürgern herzlich zu danken, die sich durch ehrenamtlichen Einsatz, sei es in Vereinen, Verbänden sowie Organisationen, oder auch in den städtischen Gremien zum Wohl der Allgemeinheit eingebracht haben. Allen voran danke ich den Mitgliedern der Einsatzabteilung unserer Freiwilligen Feuerwehr, die in diesem Jahr einen traurigen Rekord an Einsätzen zu unser aller Schutz vermelden mussten. Ich bitte Sie an dieser Stelle auch für das neue Jahr um engagierte Mitarbeit. Lassen Sie uns wie bisher aufgeschlossen und vertrauensvoll für unsere Stadt zusammenarbeiten.

**In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein frohes, friedvolles Weihnachtsfest sowie alles Glück, Gesundheit und Zufriedenheit für das neue Jahr 2008. Ihr Peter Frosch, Bürgermeister**

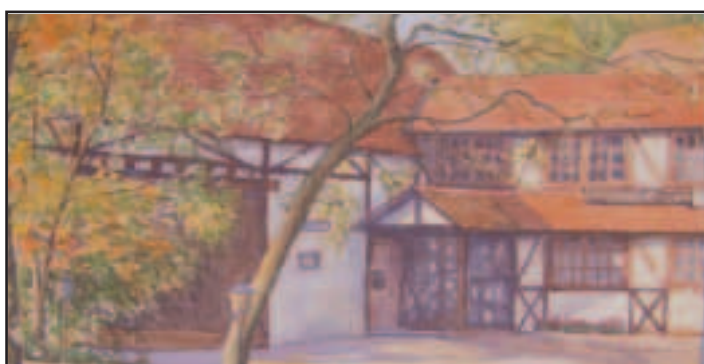
**AWO Steinbach**

**AWO-Adventsfeier am 30.11. im Bürgerhaus**

Alle Jahre wieder waren Mitglieder und Freunde der AWO ins Bürgerhaus Steinbach zum Adventsnachmittag geladen. Im weihnachtlich geschmückten Saal genossen rund 120 Gäste und Darsteller bei duftendem Kaffee und leckeren selbstgebackenen Torten die erste große Adventsfeier des Jahres. Danken möchte die AWO den Darstellerinnen und Darstellern des Singkreises um Frau Dörrhöfer, dem Tanzkreis um Frau Püschel und dem Mandolinenorchester der Naturfreunde Rödelheim. Mit vielen schwungvollen und auch besinnlichen Liedern wurden die Gäste auf den bevorstehenden Advent eingestimmt. Der Auftritt der TuS Tanzgruppe in fernöstlichen Kostümen bezauberte alle Gäste. Es gab reichlich Applaus nach jedem Tanz. Den festlichen Nachmittags rundete der Auftritt der Fun Singers ab. Dankbar für die fröhlichen Kinderstimmen applaudierten die Gäste zum Abschluss besonders reichlich. Im Verlaufe des Nachmittags ehrte die AWO-Kreisvorsitzende Gisela Claussen und die Vorsitzende der AWO Steinbach Ingrid Peters Frau Ingeborg Bady (20 Jahre), Frau Karin Ruß (15 Jahre), Herrn Walter Fritz (45 Jahre), Frau Margarethe Weindler (15 Jahre) und Frau Brigitte Weber (20 Jahre) für langjährige Treue und tätige Mithilfe. Besonders danken möchte die AWO Steinbach auf diesem Wege allen Spendern der leckeren Kuchen und Torten und den vielen helfenden Hände, die diese gelungene Veranstaltung möglich machten. Die AWO Steinbach wünscht allen Steinbacherinnen und Steinbachern eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins Jahr 2008.  
**Ingrid Peters**



Gruppenfoto der Jubilarer von links: Ingeborg Bady, Karin Ruß, Walter Fritz, Margarethe Weindler, Ingrid Peters, Brigitte Weber und die AWO-Kreisvorsitzende Gisela Claussen.  
Foto: Dieter Nebhuth



## Bistro Ile de Ré

Internationale Küche

Tel.: 0 61 71 - 7 22 19 · Eschborner Str. 21 · 61449 Steinbach  
 Öffnungszeiten:  
 Montag bis Sonntag 12.00-14.30 Uhr u. von 18.00-01.00 Uhr  
 Internet: www.ile-de-re.de

**Wir haben am 25. Dez. und 26. Dez. mittags und abends für Sie geöffnet!**

Am 23. und 24. Dez. sowie am 30. und 31. Dez. 2007 und am 1. Januar 2008 haben wir geschlossen.

**Wir wünschen  
 Frohe Weihnachten und ein  
 gutes Neues Jahr.**

## TRAPP SCHLOSSEREI

Geländer, Gitter,  
 Einbruchsicherungen  
 Planung · Beratung

60439 Frankfurt am Main  
 Niederurseler Landstr. 149-151  
 Telefon 069 / 57 22 48

61449 Steinbach / Taunus  
 Altkönigstraße 4  
 Telefon 0 61 71 / 7 31 38

*Wir wünschen unseren Kunden  
 ein frohes Weihnachtsfest und einen  
 guten Rutsch ins neue Jahr.*



**BORZNER**  
 61449 STEINBACH / TS.  
 STETTINER STR. 103  
 TEL.: 0 61 71 - 7 16 43

**ROLLADEN  
 JALOUSIEN  
 FENSTER  
 TÜREN**

**Ein frohes  
 Weihnachtsfest und  
 alles Gute, Glück  
 und Gesundheit im  
 neuen Jahr.**

### Impressum Steinbacher Information

Herausgeber + Chef der Redaktion: Steinbacher Gewerbeverein e.V., Andreas Burk, 61449 Steinbach (Ts), Wiesenstr. 6, Tel.: 0 61 71 / 981936; Fax: 0 61 71 / 981937 - Internet-Adresse: www.gewerbeverein-steinbach.de

Anzeigen-Aannahme und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Ts), Tel.: 0 61 71 / 981983, Fax: 0 61 71 / 981984, E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, vorher aber Tel.-Info an: Stempel-Bobbi, Tel.: 0 61 71 - 981983; E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Fotomaterial u. Bilder: Dieter Nebhuth, 61449 Steinbach (Ts), Hessenring 56, Tel./Fax: 0 61 71 / 7 29 65.

Die Steinbacher Information erscheint 2 x monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte + Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck genommene Artikel gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1. Jan. 2002.

Druck: Ehrenklaus-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Str. 12, 36304 Aisled. Nächster Erscheinungstermin: 12.01.2008 - Redaktionsschluss: 03.01.2008

## Evangelische KITA „Regenbogen“ Steinbach

### Ein Rückblick

Ein Jahr neigt sich seinem Ende zu und wieder einmal ist es viel zu schnell vergangen. Ist es tatsächlich schon wieder Advent? Haben wir nicht erst vor kurzem die Weihnachtssachen weg geräumt, Silvester gefeiert und mit Freunden das neue Jahr begrüßt? Wer zur Zeit in unsere Kita Regenbogen kommt, kann wirklich mit allen Sinnen erfahren, dass es Weihnachten wird. Aus der Küche strömt der wunderbare Duft von selbstgebackenen Plätzchen, dem keine Naschkatze ob Groß oder Klein widerstehen kann. Seit vielen Jahren ist es eine schöne Tradition, dass Mütter oder Großmütter zusammen mit den Kindern Plätzchen backen, die nie sehr alt bei uns werden, dafür schmecken sie viel zu lecker. Aber auch für die Augen gibt es viel Schönes zu entdecken. Alle Gruppenräume werden von den Kindern weihnachtlich dekoriert und es ist viel zu spüren von der Vorfreude auf Weihnachten. Um die Zeit sichtbar werden zu lassen öffnen wir jeden Tag eine Tür an unserem Adventskalender und unsere Kinder wissen, wenn die letzte Tür geöffnet wird, dann ist Heiligabend und wir alle freuen uns auf die Geburt Jesu. In diesem nun bald zu Ende gehenden Jahr hat sich viel ereignet in unserer Kita Regenbogen. Unser alter Garten hat ein neues Gesicht bekommen und manch einer möchte da selbst noch einmal Kind sein und mitmachen. Ein großes Ereignis war der 40. Geburtstag unserer Einrichtung, den wir mit vielen Gästen, ehemaligen Kita-Eltern und deren mittlerweile erwachsenen Kindern gefeiert haben. Zudem gab es zahlreiche Aktionen wie die Kleiderbasare, die Buchausstellung und den Spielzeugbasar. Ziel all dieser Aktivitäten war es, Spendengelder für die Kita zu erwirtschaften, z.B. für die Neugestaltung des Gartens und für noch ausstehende Wünsche, wie die Umgestaltung des Turnraumes. All dies wäre nicht möglich gewesen, ohne den unermüdeten Einsatz unseres Fördervereins und zahlreicher Eltern. Wir sind sehr froh über das große Engagement der Eltern und wir wissen, dass es nicht selbstverständlich ist in seiner Freizeit, die wir ja alle zur Erholung brauchen, ehrenamtlich tätig zu werden. So bedanken wir uns noch einmal ganz herzlich für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit zu Gunsten unserer Kinder und wünschen allen Familien ein besinnliches, friedliches und fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2008. Unsere guten Wünsche gehen auch an die Damen und Herren des Kirchenvorstands der Ev. St. Georgsgemeinde, die unsere Arbeit interessiert und wohlwollend unterstützen. Im kommenden Jahr steht für die Kita die Sanierung des Flachdaches an, das zu einem Teil von der Gemeinde finanziert werden muss. Wir freuen uns von daher über jede Spende, die gerne bei uns abgegeben werden kann. Wir freuen uns auf Sie.  
 Cornelia Schnee



## TSV Blau-Gold Steinbach

## DTSA-Prüfung für 27 Tanzkids des TSV Blau Gold

Im Rahmen ihrer diesjährigen Weihnachtsfeier bestanden am 2. Dezember 2007 insgesamt 27 Kids des TSV Blau-Gold Steinbach mit Bravour ihre Prüfungen für das Deutsche Tanzsportabzeichen (DTSA) in Bronze (11), Silber (10) und Gold (6). Hochmotiviert und mit voller Konzentration zeigten die von ihrer Trainerin, Brigitte Kellerhaus bestens vorbereiteten Kids ihr Können. Der DTSA-Abnehmer, Kai Dombrowski bestätigte den zwischen 6 und 13 Jahren jungen Teilnehmerinnen durchweg eine „Klasse-Leistung“. Im Anschluss bat er dann auch die Kinder und Erwachsenen aus dem Publikum zu einer Macarena auf die Fläche, die fast auf Anhieb reibungslos klappte. Schon am Vortag hatten emsige Vereinsmitglieder der nüchternen Sporthalle der

## Der Steinbacher Carneval Club 1974 e.V.

**wünscht ein  
 Frohes Weihnachtsfest  
 und ein  
 Glückliches Neues Jahr  
 2008**



## Restaurant Bürgerhaus



M. und M. Schüler  
 Hessenring 27 a  
 61449 Steinbach (Taunus)  
 Telefon 061 71/7 34 43 oder 7 22 72

**STILLE ZEIT...  
 HEILIGE ZEIT**

*Anlässlich der Weihnachtszeit  
 möchten wir uns bei unseren  
 langjährigen Freunden, Bekannten,  
 Mitarbeitern und vor allem  
 bei unseren Stammgästen bedanken.*

*Ein großes Dankeschön gilt vor allem  
 den Vereinen, Clubs, den Keglern,  
 den Skatfreunden und den Parteien  
 des Steinbacher Bürgerhauses.*

*Wir wünschen allen  
 ein frohes gesegnetes Weihnachtsfest  
 und einen guten Rutsch  
 ins neue Jahr.*

*Im Namen des gesamten  
 BÜRGERHAUS-TEAMS*

**M. u. M.  
 Schüler**

Geschwister-Scholl-Schule zu vorweihnachtlichem Glanz verholfen. Ein Aufwand, der sich gelohnt hat: Rund einhundert große und kleine Gäste hatten sich eingefunden, die nicht mit Beifall für die Vorführungen sparten und sich in der liebevoll geschmückten Halle offensichtlich sehr wohl fühlten. Zur Stärkung gab es Kaffee, Weihnachtsgebäck und Kuchen, die die Eltern gespendet hatten. Mit einer schwingvollen Vorführung der Stepp-Gruppe „Klicke-die-Klack“ unter ihrem Trainer Rainer Gerlach und der Verteilung kleiner Nikolaus-Geschenke durch den 1. Vorsitzenden des TSV Blau-Gold, Heinz Annussek ging ein rundum gelungener Nachmittag zu Ende.  
 Rita Ruhland



**Weihnachten: Immer  
 etwas Besonderes.**

Jedes Jahr aufs Neue ist die Weihnachtszeit etwas, auf das sich nicht nur Kinder freuen: Lichter, Plätzchen, Adventsmärkte und dann der festlich geschmückte Weihnachtsbaum, unter dem die Geschenke liegen. Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, neues Jahr.

Walter Schütz • Oliver Diefenhardt

Allianz Hauptvertretungen  
 Eschborner Straße 14, 61449 Steinbach  
 Tel.: (06171) 98 16 98 und 98 26 81  
 walter.schuetz@allianz.de, oliver.diefenhardt@allianz.de



Für die Treue und das uns entgegen gebrachte Vertrauen, möchten wir uns bei Ihnen allen herzlich bedanken.

Wir wünschen Ihnen auf diesem Weg ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie und einen gesunden Rutsch ins Neue Jahr.

Auf das wir Sie in 2008 wieder bei uns begrüßen dürfen.

Ihr Tanzsportverein Blau-Gold Steinbach

**CDU Steinbach**

**Gelebte Demokratie, aber was nun?**

27,9 % aller wahlberechtigten Steinbacher haben sich gegen einen Lebensmittelmarkt im Taubenzehnten ausgesprochen, die schweigende Mehrheit der Steinbacher Bürgerinnen und Bürger hat sich nicht an der Abstimmung beteiligt. Dies ist ein „motivierende Niederlage“ für die CDU, denn für die Zukunft Steinbach zustimmungsfähige Lösungen zu finden ist nun eine noch drängendere Aufgabe für die größte Volkspartei Steinbachs. Und vielleicht muss man selbst in einer Sachfrage wie einem Lebensmittelmarkt nicht nur sachlich argumentieren, sondern stärker auch die Herzen der Menschen ansprechen. Stolz ist die CDU jedenfalls, dass sie konsequent und von Anfang an den Bürgerentscheid befürwortet hat und nicht dem Beispiel der SPD gefolgt ist, die vor Jahren einen Bürgerentscheid zum Waldschwimmbad juristisch verhindert hat. Es ist gute und selbstverständliche, demokratische Tradition, das Bürgerurteil zu akzeptieren. Die CDU wird dies ohne Wenn und Aber tun. Das stellt uns aber vor die Frage: Was nun? Jeden Monat verlassen 10 Steinbacher unsere Stadt! Deshalb sind neue Baugebiete überlebenswichtig. Natürlich setzen Bürger, die sich für Wohnungen in diesen Baugebieten interessieren, eine moderne Infrastruktur voraus. Wenn es nun kein Lebensmittelmarkt sein darf, dann ist es schwierig, dem Taubenzehnten eine attraktive Gestaltung zu geben. Aus der SPD kam jetzt der Vorschlag, es mit einem Ladenzentrum zu versuchen. Da wird man sich vorsichtig fragen müssen, wo denn der Unterschied zwischen einem Laden für Lebensmittel und einem Laden für andere Konsumgüter ist in bezug auf die befürchtete Innenstadterverödung? Die CDU wird deshalb jetzt sowohl mit den Planungsexperten sprechen als auch in einer Mitmach-Aktion alle Bürger einladen, Vorschläge für die Verwendung des für den Markt vorgesehenen Grundstückes zu machen. Die Bürgerplattform hat durch das Votum natürlich auch eine gewisse Verantwortung übernommen, auch das ist Demokratie. Die kann jetzt aber nicht wie eine „heiße Kartoffel“ an die Stadtverwaltung zurückgegeben werden. Wenn der Tengelmann am Pijnackerplatz eines Tages schließen sollte, kann niemand – auch die Stadtverwaltung nicht - den Besitzer zwingen, dort nur einen Lebensmittelmarkt zu betreiben. Am Taubenzehnten wäre die Stadt als Besitzer in der Lage gewesen, das Grundstück nur an einen bestimmten Ladenbetreiber zu verkaufen. Diese Option besteht für das Grundstück des Tengelmann-Marktes nicht, da die Stadt nicht Eigentümer ist! Es bleibt ein grundsätzliches Problem, dass die mündigen Bürger ihre Lebensmittel überwiegend mit dem Auto einkaufen. Das City-Laden-Konzept von tegut in Oberursel scheint leider gerade zu beweisen, dass eine Umerzählung der Kundschaft ein frommer Wunsch bleibt. Lebhaftige Innenstädte hängen aber nicht zwingend von einem Lebensmittelmarkt als Magnet ab, es gibt interessante andere Konzepte. Die Entwicklung der Innenstadt ist in Steinbach wesentlich mit der Verkehrsfrage verbunden, also der Südumgehung. Gerade der Pijnackerplatz kann an Qualität entscheidend nur gewinnen, wenn die Südumgehung endlich kommt. Dafür muss nun eine ähnliche Mobilisierung wie durch den Bürgerentscheid entfacht werden. Vielleicht kann sich die Bürgerplattform ja dafür erwärmen. Eine eindeutige Mehrheit aller Steinbacher (auch der schweigenden!) wäre hier gewiss.  
Heino v. Winning (CDU-Fraktionsvors.) Michael Dill (CDU-Stadtverbandvors.)

**FDP Steinbach**

**Markt verhindert – Probleme bleiben**

Mit dem positiven Ausgang des Bürgerentscheides wurde ein neuer Markt verhindert, aber die Probleme der alten Mitte bleiben. Die FDP hat frühzeitig erkannt, dass der Einzelhandel im Ortskern langfristig gesichert werden muss. Wir haben uns vor Jahren für den Erhalt der historischen Steinbacher Mitte eingesetzt, lange bevor viele andere das Problem nur zur Kenntnis genommen hatten. Mehrmals haben wir uns für eine Umgestaltung und damit Aufwertung des Pijnacker Platzes eingesetzt. Zusammen mit der CDU haben wir einen Antrag verabschiedet, nachdem z. B. die Einrichtung eines Cafes auf dem Platz geprüft werden soll. Für uns ist klar: Wir hängen nicht am Tegelman, auf dessen Geschäftspolitik wir keinen Einfluss haben, sondern wir kämpfen allgemein für den Erhalt des Einzelhandels am Pijnacker Platz. Deshalb muss langfristig die Nutzungsänderung von Geschäften in Wohnbebauung verhindert werden (Notfalls mittels eines Bebauungsplanes im Bedarfsfall). Wir möchten aber auch, dass die hässlichen Pflanzkübel endlich verschwinden, genauso wie das unansehnliche Warthäuschen an der Ecke des Platzes. Die Stadt muss sich hier zukünftig mehr engagieren.  
Für das Gebiet Taubenzehnten muss zügig eine Neuplanung vorgelegt werden, mit der alle Bürger zufrieden sind. Falls eine gewerbliche Nutzung aufgrund der Unvereinbarkeit mit der anschließenden Wohnbebauung nicht in Frage kommt, muss in Wohnbebauung umgeplant werden, wobei das Gebiet durch die Lärmbelastung als schwierig einzustufen ist. Für uns Liberale aber ist klar, dass Steinbach auch weiter maßvoll wachsen soll. Wohnbebauung, mit der richtigen Mischung aus Ein- und Mehrfamilienhäusern steht dabei für uns im Mittelpunkt. Bei weiteren Verzögerungen muss nach Ausweichmöglichkeiten gesucht werden. Das Gebiet Taubenzehnten kann - allerdings ohne größeren Gewinn für die Stadt - mit einer eingeschränkten Bebauung abgeschlossen werden. Nach dem Bürgerbegehren wäre dies bereits ein Erfolg.  
Dr. Stefan Naas

**die brücke Steinbach**

**„Abschlusswanderung 2007 ?“**

Am 25. November 2007 wanderte "die brücke" von Königstein durch das Woogtal über den (vielleicht letztmalig kostenlos durch den Opel-Zoo führenden) Philosophenweg nach Kronberg. Mitglieder und Gäste trafen sich um 10:15 Uhr am S-Bahnsteig Weißkirchen/Steinbach in Richtung Frankfurt. Ab Frankfurt Hbf ging es dann weiter mit dem Zug durch einen Teil des Woogtales nach Königstein. Den anderen Teil des Tales erlebten die Wanderer zu Fuß, bis sie zur Stärkung eine Einkehr machten und dann gegen 15:00 Uhr mit dem Bus wieder von Kronberg aus nach Steinbach zurückkehrten.  
Am letzten Sonntag im Dezember (30.12.2007) wandert die "brücke" von Falkenstein nach Königstein. Treffen um 9:45 Uhr auf dem Pijnacker Platz. Wir fahren um 09:57 mit dem Bus-Nr. 872 nach Kronberg/

**Stecken Sie „Die Bütt“ einfach in die Tasche!!**



Hübsch und praktisch. Jetzt gibt es die Steinbacher Bütt auch im Hosentaschenformat. Der Steinbacher Axel Hees hat das Stadtappen, die bekannte Steinbacher Bütt in eine silber-matte 1 Euro Stück große Münze gefasst und in einen Schlüsselanhänger integriert. Das Besondere daran ist, dass die Bütt sich auch als Einkaufswagen-Chip herausnehmen lässt. Bisher haben wir die Frankfurter Motive Römer und Skyline auch den Bad Homburger „Weissen Turm“ vom Schloss bei Stempel Bobbi.  
Für 6,95 € ist der in einem schwarzen Geshenkschächtelchen verpackte Anhänger beim Stempel Bobbi, auf der Bahnstraße 3, zu haben. Sollte jemand noch keine Idee für ein kleines Weihnachtsgeschenk haben, so wäre dies eine weitere tolle Möglichkeit.

**SPD Steinbach**

**SPD: Neue Chancen für Steinbachs Entwicklung**

Die SPD begrüßt die deutliche Entscheidung der Steinbacher gegen einen neuen Lebensmittelmarkt am „Taubenzehnten“. Schon im November vergangenen Jahres hatte die SPD mit einer Informationsveranstaltung auf die Gefährdung des Einzelhandels im Stadtzentrum um den Pijnacker Platz aufmerksam gemacht. Die darauf folgende Unterschriftenaktion der SPD zur Sicherung einer „fußläufig erreichbaren Lebensmittelversorgung“ wurde von über 900 Steinbachern unterstützt. In den darauf folgenden Monaten hat die SPD sich aktiv am Aufbau der Bürgerplattform, dem Bürgerbegehren und dem Bürgerentscheid beteiligt. Die Entwicklung der letzten Monate ist aus unserer Sicht in mehrfacher Hinsicht außerordentlich.  
Erstens: eine zentrale Frage der Stadtentwicklung wurde über die politischen Gremien hinaus zu einem Gegenstand der öffentlichen Diskussion und damit zu einem Stück gelebter Demokratie. Zweitens: der Versuch von Bürgermeister und politischer Mehrheit, das Projekt „neuer Lebensmittelmarkt“ gegen stadtplanerische Vernunft und gegen den Willen der Bevölkerung durchzusetzen, ist grandios gescheitert. Drittens: Die politischen Parteien sind gefordert - unabhängig von ihrer Position in der aktuellen Auseinandersetzung - neue Formen des Dialogs mit den Bürgern (weiter) zu entwickeln.  
Wie soll es jetzt weiter gehen? Am „Taubenzehnten“: Die SPD hat von Anfang an die Entwicklung der beiden neuen Baugebiete unterstützt. Für den momentanen Stillstand ist nicht der Bürgerentscheid, sondern vielmehr die Stadt selbst verantwortlich, die noch nicht einmal im Besitz aller notwendigen Grundstücke ist. Entgegen der ausdrücklichen Aufforderung der SPD hat sich Bürgermeister Frosch in den letzten Monaten geweigert, einen alternativen Bebauungsplan für den Fall eines erfolgreichen Bürgerbegehrens auszuarbeiten. Wir fordern vom Magistrat, dass unverzüglich eine fachliche Expertise eingeholt wird, aus der hervorgeht, ob und wie die in der Diskussion stehenden Alternativen (z.B. Ausweitung der Wohnbebauung und Lärmschutzwand) aus baulicher Sicht realisierbar sind. Auf dieser Grundlage muss in den politischen Gremien möglichst zügig eine Entscheidung getroffen werden. Dabei sind die Bürger in den Entscheidungsfindungsprozess einzubeziehen. Am St. Avertin Platz ist Erhalt und Umbau des plus-Marktes sicherzustellen. Die Stadt hat es in den letzten Jahren versäumt, ein zukunftstaugliches Konzept für den Pijnacker Platz zu entwickeln. Erst in den letzten Monaten, veranlasst durch die Aktivitäten der Bürgerplattform, scheint sich ein Umdenken anzubahnen. Von der SPD sei langem geforderte und stets abgelehnte Maßnahmen wie die Instandsetzung des „Warthäuschens“ finden plötzlich die Zustimmung der Koalition. Es geht nun darum, einen Bebauungsplan für den Stadtkern zu erstellen, der sicherstellt, dass zentrale Versorgungsfunktionen weiterhin im Zentrum angesiedelt bleiben. Der verhängnisvolle Trend des „Raus aus der Mitte“ konnte mit dem Bürgerentscheid gestoppt werden. Im Zusammenhang mit der „Innenstadt-Offensive Hessen: Ab in die Mitte!“ des Hessischen Wirtschaftsministers können sich auch im Jahr 2008 Kommunen mit Innenstadt-Projekten um Förderung bewerben. Steinbach sollte dabei sein.  
Jürgen Galinski (SPD-Fraktion) Thomas Winter (SPD-Ortsverein)

**Bündnis 90 / Die Grünen Steinbach**

**Alle wollten den Bürgerentscheid - Wir wollten das Ergebnis!**

In der Frage des neuen Marktes hatte die Regierungsmehrheit das in ihren Augen richtige Konzept, entgegen allen geäußerten Bedenken, im Stadtparlament durchgesetzt. Der deutliche Ausgang des Bürgerentscheides hat gezeigt, dass sehr viele Steinbacher Bürgerinnen und Bürger sich für "ihre Steinbach" einsetzen wollen und keine Entscheidungen mehr tolerieren, die über ihren Kopf hinweg gefällt werden. Zum ersten Mal haben sie das Heft selbst in die Hand genommen. Der engagierte Zusammenschluss parteipolitisch unabhängiger Steinbacher hat auf Anhieb deutlich mehr Stimmen hinter sich vereinen können als die CDU bei der letzten Wahl. Die Bürgerplattform hat uns in beispielhafter Weise gezeigt, wie Menschen engagiert und erfolgreich zusammen arbeiten und etwas erreichen können, unabhängig von Parteizugehörigkeiten, ohne jegliche Profilierung Einzelner, nur um der Sache Willen. Davon können wir lernen. Bürger in unserer Stadt haben der allgemeinen Politikverdrossenheit etwas entgegen gesetzt und gehandelt, obwohl die Aufgabe zunächst viel zu groß und zu schwierig schien. Die Diskussionen um den geplanten Markt haben noch etwas bewirkt: Viele BürgerInnen haben sich wieder klar gemacht, was ein funktionierendes Steinbach für sie bedeutet. Es ist ihre Heimat, in der sie leben, in der ihre Kinder aufwachsen und ihre ersten Erfahrungen machen, in der sie ein reges Vereinsleben führen, Gemeinsamkeit erleben und in der viele Menschen auch alt werden wollen. Wir Steinbacher KommunalpolitikerInnen sollten dankbar für diese Entwicklung sein und das große Engagement und den Einsatz der Bürger und der Bürgerplattform für die weitere Entwicklung unserer Stadt nutzen. Unsere Aufgabe ist es jetzt den Bürgerwillen umzusetzen und mit den Bürgern gemeinsam im Konsens das bestmögliche Konzept zu erarbeiten. Das heißt: Jetzt endlich mit der Planung der alternativen Bebauung des Geländes an der Esso Tankstelle beginnen und mit der Verbesserung der Situation der Innenstadt ernst machen, unter Berücksichtigung möglichst vieler Aspekte, das Lebenswerte und Liebenswerte unserer Stadt fördern. Hierfür gibt es bereits erprobte Konzepte und Fördergelder von Bund, Land und EU.  
Gerhard Heinrich, für Bündnis 90/Die Grünen

Berliner Platz und weiter mit dem Bus 917 nach Falkenstein. Wir wollen zwischen "den Jahren" über die Falkensteiner Burg, den Dettweiler Tempel und Sonnenhof nach Königstein laufen. Bis auf einen kurzen Anstieg zur Burg ist der Weg ziemlich eben. Feste Schuhe sind aber nötig, da der Weg teilweise über felsigen Untergrund geht. In Königstein werden wir einkehren. Zurück geht es wieder mit den Bussen 917 und 872 nach Steinbach. Rückkehr ca. 15:15 Uhr. Die reine Gehzeit beträgt etwa 2 Stunden. Fahrtkosten: 3,- €. Die "brücke" lädt auch in diesem Jahr wieder zu ihrem Neujahrsbrunch am 1.1.2008 ab 11:00 Uhr ins Backhaus ein. Das neue Jahr mit einem Gläschen Sekt, guter Laune und köstlichen Häppchen begrüßen, wollen nicht nur die "brücke"- Mitglieder; dies wollen sie gerne mit Gästen und Interessenten an der "brücke" gemeinsam tun. "die brücke" - Vorstand

**Stadt Steinbach - Amt für soziale Angelegenheiten -**

**Winterpause des Treffs für Alt und Jung**

Der Treff für Alt und Jung der Stadt Steinbach (Taunus) ist von Montag, 17.12.2007 bis Sonntag, 06.01.2008 geschlossen. Am Montag, 07.01.2008 öffnet der Treff für Alt und Jung wieder seine Türen mit einem umfangreichen Programm.

**Schließung der Stadtbücherei**

**Schließung der Stadtbücherei in den Weihnachtsferien**  
Die Stadtbücherei der Stadt Steinbach (Taunus) ist in den Weihnachtsferien von Montag, 24. Dezember 2007 bis Freitag, 04. Januar 2008 geschlossen. Wir bitten Sie, liebe Leserinnen und Leser, sich rechtzeitig mit dem nötigen Lesestoff für die bevorstehenden Feiertage einzudecken. Die Stadtbücherei ist geöffnet am Montag von 15.00 bis 17.00 Uhr, Dienstag von 15.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr, Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr. Weitere Infos: Stadtbücherei Steinbach (Taunus), Tel. 0 61 71 - 98 01 67.

**die brücke**  
Bürgerelbsthilfe Steinbach (Taunus) e.V.  
Hessenring 24 - 61449 Steinbach (Taunus)  
Tel. 06171/981800 - Fax 06171/981801  
eMail: bruecke-steinbach@t-online.de  
Internet: www.bruecke-steinbach.de

**Unsere Angebote im: Treffpunkt**  
w/geänd. Terminzusagen = Abweichungen vom Veranstat.kal. der Stadt möglich.

Datum	Zeit	Angebot
<b>Dezember 2007</b>		
12.	ab 9.00	Frühstück Backhaus
19.	ab 9.00	Frühstück Backhaus
30.	ab 9.45	Wanderung mit Schellbachs Tel. 987 91 86
<b>Januar 2008</b>		
<b>Frühstück jeden Mittwoch ab 9.00 Uhr im Backhaus</b> Ausnahme: Mittwoch 16.1.2008		
07.	19.00	Spielabend Bürgerhaus Gaststätte
09.	ab 9.00	Frühstück Backhaus
13.	15.00	Kaffeenachmittag Evang. Gemeindehaus
16.	ab 9.00	Frühstück Kronberger Str. 2
23.	19.00	Offene Gesprächsrunde Backhaus (nur Mitglieder)
<b>Laufende Angebote (kostenlos)</b>		
DI	10.30	Treff: Digitale Fotografie brücke-Treff, Hessenr. 24
DI	18.30	Möglichkeiten am PC brücke-Treff, Hessenr. 24
MI	11.00	Möglichkeiten am PC brücke-Treff, Hessenr. 24

„brücke“-Treff, Hessenring 24 - Seiteneingang links (Souterrain)

**Pizzeria „Pisa“**  
06171/74700  
61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2  
**Liefer-Service - Tel. 7 47 00**  
Von Montag bis Sonntag:  
Täglich wechselnde Menüs

**WILLI ANTHES**  
Bauingenieure BDB  
**BAUUNTERNEHMEN**  
**Umbauten · Sanierung**  
**Verputz · Fliesen**  
**Kanal · Pflastern**  
Daimlerstraße 2 · 61449 Steinbach (Taunus)  
Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 · Fax: 0 61 71 / 8 55 29

**SCHREINEREI Hafer GmbH**  
INNENAUSBAU · BERATUNG · PLANUNG  
FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND KUNSTSTOFF  
Taunusstraße 8  
61440 Oberumel/Ts.  
Telefon: 06171 / 73472  
Telefax: 06171 / 783 06  
Mobil: 0172 / 655 1180

**FRÖHLICHE WEIHNACHTEN**  
UND EINEN GESUNDEN START IN DAS NÄCHSTE JAHR!  
**2008**  
**STEPHAN BRANDT**  
HEIZUNG + SANITÄR  
61449 Steinbach · Bahnstr. 29 · Tel. 06171-76800

**Anruf genügt**  
Rundfunk und Fernsehreparaturen  
Meisterbetrieb  
Installation von Satellitenanlagen  
Beratung und Verkauf  
**Radio Ptok**  
61449 Steinbach (Taunus)  
Untergasse 14  
Wir wünschen unseren Kunden  
Frohe Weihnacht und  
einen guten Rutsch ins Neue Jahr.  
06171/75543

## Stadt Steinbach - Amt für soziale Angelegenheiten -

## Veranstaltungen im Treff für Alt und Jung

**Am Dienstag, 8. Januar 2008 öffnet der Treff für Alt und Jung für Sie wieder seine Türen mit folgenden Programmen:** Am Dienstag, 08.01.2008 findet um 9.00 Uhr die Seniorengymnastik I unter der Leitung von Charlotte Dörhöfer (DRK) und um 10.15 Uhr die Seniorengymnastik II unter der Leitung von Dagmar Dörhöfer-Sünder (DRK) statt.

Für alle Personen, die ihre Angehörigen zu Hause pflegen, bietet Frau Michaelis am Dienstag, 08.01.2008 um 10 Uhr ihre Beratung an. Pflegende Angehörige können unter 0 61 71 / 7 53 91 auch einen Termin außerhalb dieser Sprechzeit mit Frau Michaelis vereinbaren.

Ebenfalls am Dienstag wird, wie an jedem Dienstag, nach einem gemütlichen Kaffeetrinken von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Karten gespielt. Am Mittwoch, 09.01.2008, wird ab 15.00 Uhr gebastelt. Über Ideen und Anleitungen freuen sich die Mitglieder der Bastelgruppe.

Am Donnerstag, 10.01.2008, ab 15.30 Uhr, wird in fröhlicher Runde getanzt. Frau Ruth Püschel (DRK) leitet die Folkloretanzgruppe, die sich über neue Mitglieder sehr freuen würde. Tanz als charmanteste Form der Bewegung bringt Freude und Ausgeglichenheit.

Der Vollwertkochkurs unter der Leitung von Edith Ebert, der 14-tägig montags stattfindet, beginnt im Januar. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben. Die weiteren Januartermine entnehmen Sie bitte der nächsten Ausgabe der Steinbacher Information, die am 12. Januar 2008 erscheint. Weitere Infos: Amt für soziale Angelegenheiten, 06171/75391.



## Catania + Schön GmbH

Fliesen und Naturstein - Meisterbetrieb

Planung - Technik  
Verlegung - Restaurierung  
Instandsetzung



Siemensstraße 8 · 61449 Steinbach / Ts.  
Tel.: 0 61 71 - 98 21 13 · Fax: 0 61 71 - 98 21 14  
Mobil: 0172-6995253  
E-Mail: schoen\_naturstein@web.de

**Und wieder  
geht ein Jahr zu Ende!**

Catania + Schön GmbH  
sagt DANKE für Ihr Vertrauen.

## IHR KFZ-PARTNER IN STEINBACH

Unter neuer Leitung  
Alte Leistung

## Kfz-Reparaturen

Fa. Karlheinz Günther  
Inh. Michael Kleine  
Industriestr. 6

61449 Steinbach

Telefon: 06171 / 7 84 33

Telefax: 06171 / 7 40 49

E-Mail: guenthertuning@t-online.de



Sehr verehrte Kunden,  
wir bedanken uns für Ihr Vertrauen,  
das Sie uns entgegengebracht haben.  
Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie  
ein frohes Weihnachtsfest  
und alles gute für das neue Jahr.

Ihr Michael Kleine-Team

**QUALITÄT  
MUSS NICHT TEUER SEIN!**

## SCHLÜSSELANHÄNGER

Skyline- und Römer Frankfurt/Main  
Schloßturm Bad Homburg · Fußball

**STEINBACH (Ts.) „Die Bütt“  
mit Gravur 6,95 €**

Hand-Wärme-Kissen wieder da!

## STEMPEL BOBBI

Bahnstraße 3 · Telefon: 981 983  
Fax: 981 984

## +++ LESERBRIEF +++

## Ein „unabhängiger Bürger“ schreibt

Bezug nehmend auf den Artikel in der TZ vom 4.12.2007 möchte ich all denen raten, die mit dem Ergebnis der Bürgerbefragung noch immer hadern und jenen, die daraus politisches Kapital schlagen möchten, einfach nur die befragten Bürger zu respektieren. In der bisherigen Argumentation seitens des Bürgermeisters wurde die innerstädtische Versorgung nur als problematisch und ohne Zukunft dargestellt, so als hätte die Politik hier keine Gestaltungsmöglichkeit. "Steinbach könnte gar nur noch als Schlafstadt dienen". Nach dem Resultat des Bürgerentscheids wäre es nun doch geraten alle Kräfte zu bündeln und kreativ daran zu arbeiten, eine lebendige Innenstadt zu schaffen. Autoverkehr zu reduzieren, alten Menschen soziale Begegnungen zu ermöglichen, Kindern und Jugendlichen stadtübliche Angebote machen zu können, sollte das Ziel der verantwortlichen Politiker sein. Wer sich unabhängig informiert kann feststellen, dass die Ballung von Verbrauchermärkten an den Stadt- und Gemeinderändern schon jetzt Überkapazitäten geschaffen hat und eines Tages in einen Verdrängungswettbewerb enden wird. Ähnliche Entwicklungen hat es ja schon gegeben z.B. nach dem Motto "jeder Kommune ein Schwimmbad". Also lasst uns die Zukunft gut gestalten!

Ein unabhängiger Bürger Klaus Mühlhausen

## +++ LESERBRIEF +++

## Betreff: Bürgerentscheid - Bravo!

Das war eine reife Leistung in Sachen Demokratie vieler Steinbacher Bürger, die gezeigt haben, dass nicht alles mit ihnen zu machen ist. Ein besonderer Dank gebührt den Initiatoren des Bürgerentscheids, der Unabhängigen Bürgerplattform, die die Meinung vieler Steinbacher in die richtigen Kanäle gelenkt haben. Das war Basisdemokratie vom Feinsten. Jetzt können wir Steinbacher fröhlich Advent und Weihnachten feiern, bereichert um das moderne Märchen von der drohenden Versorgungslücke in Steinbach, das, wie jedes Märchen, ein gutes Ende nimmt.

Werner Schick

## +++ LESERBRIEF +++

## Vorsicht!! Aufruf an alle Steinbacher (Satire)

Sind Sie in irgendeiner Organisation für Kinder engagiert, seien Sie vorsichtig! Sie geraten in den Verdacht, etwas gegen alte und schwache Menschen zu haben. Setzen Sie sich für Tiere ein, dann kann man wohl oder übel schlußfolgern, dass Sie etwas gegen Menschen haben! Und der Katzen-Sitter-Club hat auch nur seine Katzen im Kopf und ist zwangsläufig gegen Hunde. Betreuen Sie etwa alte und kranke Menschen? Um Himmelswillen, wie können Sie nur so kinderfeindlich sein! Und wer sich für den Einkauf zu Fuß einsetzt, der lehnt die mit dem Auto einkaufenden Kunden in Steinbach ab. (Letzteres äußerte ein bekannter Steinbacher Politiker, nachzulesen in der TZ vom 4.12.2007). Wenn Sie jetzt völlig versichert sein sollten, können wir Ihnen nur den guten Rat geben: Engagieren sie sich am besten gar nicht - oder überall gleichzeitig.

Carola und Wolfgang Biermann

Erscheinungs-Termine + Redaktionsschluß  
STEINBACHER-INFORMATION  
FÜR DAS JAHR 2008

JANUAR	
Erscheinung: 12.01.2008	Redaktionsschluß: 03.01.2008
Erscheinung: 26.01.2008	Redaktionsschluß: 17.01.2008
FEBRUAR	
Erscheinung: 09.02.2008	Redaktionsschluß: 31.01.2008
Erscheinung: 23.02.2008	Redaktionsschluß: 14.02.2008
MÄRZ	
Erscheinung: 08.03.2008	Redaktionsschluß: 28.02.2008
Erscheinung: 22.03.2008	Redaktionsschluß: 13.03.2008
APRIL	
Erscheinung: 12.04.2008	Redaktionsschluß: 03.04.2008
Erscheinung: 26.04.2008	Redaktionsschluß: 17.04.2008
MAI	
Erscheinung: 10.05.2008	Redaktionsschluß: 02.05.2008
Erscheinung: 24.05.2008	Redaktionsschluß: 15.05.2008
JUNI	
Erscheinung: 07.06.2008	Redaktionsschluß: 29.05.2008
Erscheinung: 21.06.2008	Redaktionsschluß: 12.06.2008
JULI	
S O M M E R P A U S E ( F E R I E N )	
AUGUST	
Erscheinung: 02.08.2008	Redaktionsschluß: 24.07.2008
Erscheinung: 16.08.2008	Redaktionsschluß: 07.08.2008
Erscheinung: 27.08.2008	Redaktionsschluß: 21.08.2008
SEPTEMBER	
Erscheinung: 13.09.2008	Redaktionsschluß: 04.09.2008
Erscheinung: 27.09.2008	Redaktionsschluß: 18.09.2008
OKTOBER	
Erscheinung: 11.10.2008	Redaktionsschluß: 02.10.2008
Erscheinung: 25.10.2008	Redaktionsschluß: 16.10.2008
NOVEMBER	
Erscheinung: 08.11.2008	Redaktionsschluß: 30.10.2008
Erscheinung: 22.11.2008	Redaktionsschluß: 13.11.2008
DEZEMBER	
Erscheinung: 06.12.2008	Redaktionsschluß: 27.11.2008
Erscheinung: 20.12.2008	Redaktionsschluß: 11.12.2008

## Stadt Steinbach - Amt für soziale Angelegenheiten -

## Adventfeier für Seniorinnen und Senioren

Rund 250 Seniorinnen und Senioren trafen sich am Samstag, 1.12.07, um gemeinsam die Adventszeit zu feiern. Der Stadtverordnetenvorsteher Dr. Jochen Schwalbe und Bürgermeister Peter Frosch begrüßten die Anwesenden mit Gedanken zur Adventszeit. Frau Michaelis führte durch das von den Mitarbeiterinnen des Amtes für soziale Angelegenheiten organisierte Programm. Dieses bot eine abwechslungsreiche Mischung aus Tanz, Gesang, klassischer Instrumentalmusik und Geschichten zur Weihnachtszeit. Bei Christstollen, Lebkuchen und Kaffee konnten die Seniorinnen und Senioren das Programm genießen.



## +++ LESERBRIEF +++

## Steinbach (Ts.) ein kleines „Gallisches Dorf“?

Wenn es die Geschichten von Asterix und Obelix nicht schon seit 4 Jahrzehnten geben würde, könnte man meinen, Steinbach/Ts. gehört auch dazu. Selbst die Personen könnte man leicht übertragen. Auf der einen Seite den schier unbezwingbaren Feldherren mit seinen beiden unbelehrbaren Zenturios und den kampfproben aber schlafenden Legionen sowie auf der anderen Seite eine listige Asterixin mit Obelix und einer Horde erfolgreich unorganisiert kämpfender „Dorfbewohner“. Gut es gab keinen Druiden und keinen Zauberspruch - dafür aber für jeden Bürger einen Wahrschein. Irgendwie passt das.

Klar es läßt sich leichter über etwas reden und schreiben, wenn man vom Ergebnis her bei den „Gewinnern“ ist. Bedauerlich finde ich nur, dass man jetzt laufend versucht, die „Zukunftsverantwortung für Steinbach“ der Bürgerplattform zuzuschreiben. Immerhin haben 2023 „mündige“ Steinbacher Bürgerinnen und Bürger diesem angestrebten Lebensmittelmarkt im Taubenzehnten eine klare Absage erteilt.

Auch der Feststellung, man würde die Ansiedlung neuer Arbeitsplätze verhindern, muß energisch widersprochen werden. Was wird denn mit den vielen Steinbacher Beschäftigten von Tengelmann und Plus sowie den Geschäften im Innenstadtbereich, die hier ihr Geld verdienen? Auch hier geht es um Existenzen. Sind diese Arbeitsplätze durch den dann stattfindenden Verdrängungswettbewerb der „Großen“ nicht genauso gefährdet?

Ich glaube, dass man mit den laufenden Wiederholungen solcher Sprüche dem Bürgerentscheid und allen Wählern, die an jenem Sonntag zur Wahl gegangen sind, unrecht tut. Was hier in Steinbach passiert ist neusprachlich einfach „Super-Geil“. Einer Gruppe von Bürgern - Die Bürgerplattform - ist es gelungen, innerhalb eines halben Jahres aus dem „Nichts“ 43,36% der Steinbacher Bevölkerung für eine Frage zu mobilisieren - echt stark. Wenn man sich das Wahlergebnis in den sechs Wahlbezirken anschaut, gelang dies in allen Bezirken und auch bei der Briefwahl sehr überzeugend. Alle Generationen und dies parteiübergreifend waren dabei und stimmten mit 64,45% der abgegebenen Stimmen (das sind ca. 28% der gesamten Steinbacher Wählerschaft!) dafür. Wobei man mit 2023 Ja-Stimmen für den Bürgerentscheid rund 300 Stimmen mehr hatte als die Steinbacher CDU bei ihrem Wahlsieg bei der Kommunalwahl 2006. Eine klare Absage an die CDU und FDP und den damit geplanten Lebensmittelmarkt. Aber auch dieses Ergebnis werden wir Wähler bestimmt noch als einen Sieg der in Steinbach regierenden Volksparteien-Koalition verkauft bekommen. Man sieht also, man muss nicht alles kommentarlos hinnehmen „was von Regierungsseite beschlossen wird“ - selbst wenn es nur die kommunale Ebene ist. Auch für mich war die Frage des Supermarktes im Neubaugebiet Taubenzehnter schon gelaufen. Aber zum Glück gab es „Asterixin und Obelix“ mit ihrer „Horde Dorfbewohner“. Ein tolles Gefühl, wie es den Bürgern gelungen ist, die regierenden Politiker auf einen neuen Weg zu führen - obwohl wir doch davon überhaupt nichts verstehen!

PS: Ich bin nicht, wie in einer Tageszeitung irrtümlich berichtet, Mitglied der Bürgerplattform.

Bobbi Althaus

## Bürgerplattform 2023

## „Bürgerplattform 2023“ macht weiter!



Nein, die Bürgerplattform macht sich nach diesem guten Ergebnis von 2023 Ja-Stimmen zur Verhinderung des Lebensmittelmarktes am Taubenzehnten nicht aus dem Staub. Sie vertritt weiterhin die Interessen der Bürger. Angetreten war die Bürgerplattform mit dem Ziel, den Pijnackerplatz zu erhalten und zu stärken. Bei der intensiven Arbeit an diesem Projekt wurde klar, dass nicht nur der TENGELMANN, sondern auch der PLUS gestützt und erhalten werden muss, damit möglichst viele Steinbacherinnen und Steinbacher auch künftig zu Fuß einkaufen gehen können. Für die Autofahrer ist ohnehin gesorgt durch die beiden großen Märkte ALDI und REWE im Industriegebiet. Der erste und entscheidende Schritt zur Stärkung der beiden kleineren Stadtmärkte, nämlich die Verhinderung des überflüssigen Lebensmittelmarktes am Taubenzehnten, wurde also durch die Wahl am 25.11.2007 erfolgreich abgeschlossen. Was noch fortgeführt werden muss, ist die Stärkung unseres alten Ortskernes um den Pijnackerplatz. Vor der Wahl am 25.11.2007 schrieb Bürgermeister Peter Frosch in seinem Rundbrief an alle Steinbacher: "Die Stadt kann und wird ihren Beitrag zur Belebung des Platzes leisten" und wollte dazu auch die Gewerbetreibenden mit ins Boot nehmen. Die Bürgerplattform will auch die Bürgerinnen und Bürger Steinbachs dazu bitten. Machen Sie sich Gedanken über kurzfristige und längerfristige Maßnahmen zur Stärkung und Verschönerung des Pijnackerplatzes. Schreiben Sie einen Leserbrief an die Steinbacher Info, schicken Sie ihre Ideen an die Bürgerplattform 2023, Postfach 140, geben Sie ihre Vorschläge bei LOLA dem Lottoladen am Pijnackerplatz ab oder schreiben Sie uns eine e-Mail: [buergerplattform2023@gmx.de](mailto:buergerplattform2023@gmx.de). Die Bürgerplattform 2023 wird das Gespräch mit allen Parteien suchen. Sie hat ja auch von Menschen aus allen Parteien Zustimmung erhalten. Wir wollen auf einer sachbezogenen Ebene miteinander reden und uns nicht durch persönliche Angriffe und Diffamierungen in Zeitungsartikeln und Flugblättern, die nur von den Sachfragen ablenken, zu Stellungnahmen provozieren lassen. Darüber hinaus ist es unproduktiv, nach der Wahl mit Argumenten zu kommen, die man vor der Wahl hätte erörtern können. Zeit dazu gab es ja zu Genüge. Die Entscheidung ist durch das Votum einer Mehrheit von 64,45 % gefallen. So sind nun mal die demokratischen Spielregeln in unserem Lande, auch wenn sie der Minderheit nicht passen. Nach einer kleinen Pause trifft sich die Bürgerplattform 2023 am 14.01.2008, um 19.30 Uhr, im Gasthaus Zum Brunnen. Sie sind herzlich eingeladen.

Sprecher der Bürgerplattform 2023:  
Carola Biermann, Jochem Entzerth, Gerd Hilper



## Radsportverein Wanderlust Steinbach e.V.

Der RSV Wanderlust Steinbach e.V. wünscht allen Mitgliedern, seinen Freunden und Gönnern, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

DER VORSTAND

**Einradfahren? Bei uns könnt Ihr es lernen!**  
Jeden Dienstag + Donnerstag in der Altkönigshalle von 16.00 bis 18.00 Uhr  
Radsportverein Wanderlust Steinbach e.V.

Der STEINBACHER GEFLÜGELZUCHTVEREIN wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern sowie den Steinbacher Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute und Gesundheit.

DER VORSTAND



Der Vorstand des FSV Germania 08 Steinbach bedankt sich bei allen Freunden, Fans, Gönnern und Mitgliedern für Ihre Hilfe und Unterstützung in dieser Saison.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien besinnliche Stunden zum Weihnachtsfest. Gesundheit, Glück und Erfolg sowie einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Die Freiwillige Feuerwehr Steinbach / Ts. wünscht allen Mitgliedern, den Steinbacher Bürgerinnen und Bürgern ein friedvolles Weihnachtsfest und für das Jahr 2008 alles Gute und Gesundheit.

DER VORSTAND

Der Vorstand der Senioren Union wünscht allen seinen Mitgliedern, den Steinbacher Bürgerinnen und Bürgern ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

GERHARD STRASSBURGER  
(1. Vorsitzender)

## DEUTSCHES ROTES KREUZ

Allen Mitgliedern, ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern sowie allen Freunden des Deutschen Roten Kreuzes - OV Steinbach - wünschen wir eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen fröhlichen Start in ein glückliches und gesundes neues Jahr!  
Deutsches Rotes Kreuz - OV Steinbach - Der Vorstand



## Leichtathletik Club Steinbach 1979 e.V.

Der Vorstand des Leichtathletik Club Steinbach wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern frohe Weihnachten und alles Gute für 2008



Sehr verehrte Kundschaft, wir bedanken uns für das Vertrauen und die Treue, die Sie uns und dem heimischen Gewerbe in diesem Jahr entgegengebracht haben. Auch im nächsten Jahr werden wir versuchen, Sie nicht zu enttäuschen.  
Danke und alles Gute!

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit.

**STEMPEL BOBBI**  
Bahnstr. 3 · 61449 Steinbach · Tel. 981 983

EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN GLÜCKLICHES JAHR 2008  
WÜNSCHEN IHNEN IHRE FRISEURINNEN  
RENATE GRÄB, SIGRID STINGL & JOHANNA BÖHRER



Bahnstraße 21 · 61449 Steinbach · Tel. 06171-71871

KUGV - DIE STAARACHER FITZSCHREITER  
Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest, verbunden mit allen guten Wünschen für das kommende Neue Jahr 2008.  
Der Vorstand  
Hinweis in eigener Sache:  
Kappenabend am Samstag, den 12. Januar 2008  
Kartensverkauf:  
Donnerstag, den 20. Dez. 2007 von 18:00 bis 20:00 Uhr im Bürgerhaus Foyer  
Ab Freitag den 21. Dez. 2007 Fribaustraße 6a, Gartenstraße 2

Die STEINBACHER KERBEGESELLSCHAFT 1989 wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern sowie den Steinbacher Bürgerinnen und Bürgern ein friedvolles Weihnachtsfest und für das Jahr 2008 alles Gute und Gesundheit.  
DER VORSTAND

SOZIALVERBAND VdK HESSEN-TÜRINGEN  
Der OV Steinbach wünscht allen Mitgliedern und Freunden

Frohe Weihnachten und viel Glück und Gesundheit im Neuen Jahr 2008.

Förderverein für Kinder und Jugend in Steinbach (Taunus) e.V.  
Feldbergstr. 66 · 61449 Steinbach  
Tel. + Fax: 0 61 71 / 7 92 23

Wir wünschen allen Kinder und Jugendlichen, sowie allen Bürgerinnen und Bürgern in Steinbach ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2008.  
Herzlichen Dank sagen wir allen, die unsere Vereinsarbeit im zurückliegenden Jahr so großartig unterstützt und mitgetragen haben.  
Die Mitglieder des Vorstands

Ingrid Golba Cornelia Pavlik Stefan John Martina Loewi

## Information der Praxis Dr. Jörg Odewald

Am Schießberg 3 · 61449 Steinbach (Ts.)  
Facharzt für Innere Medizin, Pneumologie und Notfallmedizin  
Hausärztliche Versorgung

Ultraschalldiagnostik, Belastungs-EKG, Lungenfunktionsprüfung, Allergiediagnostik, Gesundheitschecks, Sauerstofftherapie, alle Laboruntersuchungen, Versorgung kleiner Wunden, Reise- und Impfberatung, Beratung zu Patientenverfügung, Demenztest, Teilnahme am Hausarztmodell und den DMP Programmen.

### Mitteilung über organisatorische Veränderung an unsere Patienten

Im Bemühen unsere organisatorischen Abläufe zu verbessern ist zukünftig ein Briefkasten im Eingangsbereich der Praxis angebracht. Hier können Folgeanzeigerforderungen und Folgeüberweisungswünsche eingeworfen werden.

■ Schreiben Sie Ihren vollständigen Namen und Ihren Geburtstag auf einen Briefumschlag und legen Sie die Packungsabschnitte Ihrer Medikamente hinein beziehungsweise einen Zettel mit den Wünschen für Folgeüberweisungen.

■ Alternativ können die Wünsche an unsere email Adresse [dr.j.odewald@telemed.de](mailto:dr.j.odewald@telemed.de) gesendet werden oder auf den Anrufbeantworter mit der Rufnummer 88 58 90 gesprochen werden.

■ Die Rezepte und Überweisungen können dann nach entsprechender Überprüfung am folgenden Werktag ab 12.00 mittags abgeholt werden.

Wir bitten um Verständnis, dass in Zukunft über das Sprechstundentelefon mit der Rufnummer 72477 nur noch Terminvereinbarungen, aber keine Rezept- oder Überweisungswünsche mehr angenommen werden.

Ihr Praxisteam Dr. Jörg Odewald

Ab 17. 12. - 24.12.07  
WEIHNACHTS - TOMBOLA  
Beim Einkauf ab 15,- € erhalten Sie ein Los (Jedes Los gewinnt)  
Es warten tolle Preise auf Sie.  
Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall, bei Glühwein und Weihnachtsgebäck  
Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2008  
Ihr Getränkewelt Heun - Team

Durchgehend von 8.00 bis 19.00 Uhr geöffnet!  
Samstag von 8.00 bis 14.00 Uhr.  
Aktionswochen vom 14.12.07 bis 31.12.07

heun Getränkewelt  
frisch · kompetent · preiswert  
Öffnungszeiten:  
Mo-Fr : 8.00-19.00 Uhr  
Sa : 8.00-14.00 Uhr  
Kronbacher Pils 0,5l oder 0,33l € 10,99  
Hessische Spezialbier 0,5l € 9,99  
Förstina Schorlen oder Vital Getränke 0,75l € 9,99  
Förstina oder Eichenzeller 1,0l € 9,99

**weru**

Fenster und Türen fürs Leben



Mit Weru-Fenster  
und -Türen  
einen guten Start  
ins neue Jahr.

**FENSTER + TÜREN-  
STUDIO  
KURT WALDREITER  
GmbH**

Bahnstrasse 13  
61449 Steinbach/Taunus  
Telefon: 0 61 71 / 7 80 73  
Telefax: 0 61 71 / 7 80 75



# Frohe Weihnachten und



## Start geglickt - wie geht's weiter?

### 26. Steinbacher Weihnachtsmarkt am 1. + 2. Dezember 2007

Der 26. Steinbacher Weihnachtsmarkt wurde erstmals vom Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach (Taunus) 2000 e. V., unter dem Vereinsvorsitzenden Bürgermeister Peter Frosch, ausgerichtet. Da auf die bestehende Struktur der bisherigen Ausrichter, der Aktionsgemeinschaft Weihnachtsmarkt, zurück gegriffen werden konnte, gab es nur geringe Anlaufschwierigkeiten, so dass der Marktbetrieb pünktlich am 1. Dezember 2007 um 13.00 Uhr, mit dem Kinderchor des städtischen Kindergartens, von Bürgermeister Peter Frosch eröffnet werden konnte. Nach der Begrüßung der Gäste dankte er der Aktionsgemeinschaft Weihnachtsmarkt für ihre bisherige Arbeit, wünschte allen Besuchern viel Freude und den Marktbetreibern gute Geschäfte.

Trotz des angesagten Sturmes am Adventssonntag kamen viele kleine

und große Besucher am Nachmittag, um vom Nikolaus, der von seinem Quartier im Hause Farben-Stasch aus über den Markt zog, ein kleines Geschenk zu empfangen. Vermutlich wegen des schlechten Wetters waren einige Stände, insbesondere im hinteren Bereich der Kirchgasse, trotz Überweisung der Standgebühren, nicht angereist, so dass es doch einige Lücken gab. "Dies ist ärgerlich", so Peter Frosch, "und wir werden uns im nächsten Jahr etwas überlegen müssen, wie der Weihnachtsmarkt kompakter gestaltet werden kann". Peter Froschs Dank geht an alle Besucherinnen und Besucher, groß und klein, für ihren Besuch, er geht an alle Standbetreiber für ihr Engagement und geht vor allem auch an die Organisation, die der Kassierer des Vereins, Manfred Selow, hervorragend leitete. Insbesondere jedoch auch an den städtischen Bauhof, ohne dessen Leistung - wie in all' den vorherigen Jahren - der Steinbacher Weihnachtsmarkt nicht durchzuführen wäre.

## FARBEN Stasch



Allen Kunden  
frohe Feiertage und  
ein gutes Neues Jahr

**WIR MACHEN BETRIEBSFERIEN**  
vom 24. Dezember 2007  
bis 6. Januar 2008

Kirchgasse 12, 61449 Steinbach (Taunus)  
Telefon: 0 61 71 / 7 16 28

## Gartengestaltung & Baumpflege Manfred Schäfer

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege
- Teich- und Zaunbau
- Grabneuanlage und Pflege



- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -

*Wir danken allen unseren Kunden für die langjährige gute Zusammenarbeit und freuen uns auf die Arbeit bei Ihnen im nächsten Jahr. Frohe Festtage und alles Gute für das neue Jahr.*

*Ihre Gartengestaltung Schäfer*

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)  
Tel. (06171) ☎ 78232 - 72173, Fax (06171) 74840  
E-Mail [MSGartenland@AOL.Com](mailto:MSGartenland@AOL.Com)  
[www.gartengestaltung-schaefer.de.ms](http://www.gartengestaltung-schaefer.de.ms)



Die Erbsensuppe von der TuS...



... die schmeckt immer!



Bürgermeister Peter Frosch begrüßte Staatsminister Jürgen Banzer mit seiner Gattin auf dem Steinbacher Weihnachtsmarkt.



Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein glückliches Neues Jahr

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?

**PARTY-SERVICE WITTEK**

Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß  
bis zum festlichen Menu und Büffet alles,  
was Ihr Herz begehrt.

Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.)  
· 0 61 71 - 7 68 71

Unsere Kunden  
und Freunden wünschen wir  
ein frohes Weihnachtsfest  
und für 2008  
viel Glück und Gesundheit.



malermeister  
eschborner straße 30  
61449 steinbach / ts.

moderne raumgestaltung  
fußbodenbeläge  
vollwärmeschutz  
tapezierarbeiten  
maler-verputz-anstrich

tel. 0 61 71 / 7 37 72  
fax 0 61 71 / 8 63 54  
D1 - 01 71 / 3 32 37 72

E-Mail: [Maler-Meier@t-online.de](mailto:Maler-Meier@t-online.de)  
[www.Maler-Meier.de](http://www.Maler-Meier.de)  
Schauen auch Sie mal rein!



Wir danken für  
das im vergangenen Jahr  
entgegengebrachte  
Vertrauen und  
wünschen Ihnen ein

frohes  
Weihnachtsfest  
sowie ein gutes  
Neues Jahr.

**Claus Nuscheler**  
SPENGLER- UND INSTALLATIONS-MEISTER

61449 Steinbach (Taunus)  
Wiesenstraße 2  
Telefon 0 61 71-7 32 00

# alles Gute für 2008



## Frauenstammtisch Steinbach

### Der nächste Frauenstammtisch ist am 8.1.2008

Der nächste Frauenstammtisch findet im neuen Jahr, am 8. Januar 2008, um 19.00 Uhr, im Gasthaus "Zum Schwanen" statt. **Helga Kaddatz**

## Briefmarken-Sammler-Verein Steinbach

### Zwei Weihnachts-Sondermarken

Wie in jedem Jahr, so wurden in dieser Saison die Weihnachtsbriefmarken zugunsten der Freien Wohlfahrtspflege bereits am 08. Nov. 2007 herausgegeben. Empfängerin der Zuschlagserteile ist die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege e.V. Die in ihr zusammengeschlossenen Organisationen helfen überall dort, wo staatliche Hilfe nicht ausreicht. Die Sonderpostwertzeichen wurden von dem Graphikerehepaar Prof. Ernst und Lorli Jünger aus München entworfen. Die Motive stammen aus dem Lukas-Evangelium und stellen "die Anbetung Christi durch die Heiligen 3 Könige" (Wert 45+20 Cent) sowie "die Geburt Christi" (Wert 55+25 Cent) dar. Die Marken sind im Mehrfarben-Offsetdruck der Giesecke & Devrient GmbH, Werk Wertpapierdruckerei Leipzig hergestellt. Mit dieser Weihnachtsmarkenschilderung verabschiedet sich der „Briefmarken-Sammler-Verein Steinbach, Taunus e.V.“ für dieses Jahr und dankt allen Bürgern für den Besuch unserer Ausstellungen. Wie bisher auch, treffen wir uns jeden 1. Dienstag um 20 Uhr und jeden 3. Sonntag im Monat um 10 Uhr jeweils in einem der Clubräume des Bürgerhauses. **Hartmut Gmelin**



## Wasserversorgung Steinbach

### Schutz der Wasserleitungen bei Frostgefahr

Die Stadtwerke Oberursel (Ts) GmbH und die Wasserversorgung Steinbach (Ts) GmbH weisen darauf hin, dass es während der Frostperiode sehr leicht zu Schäden an Anschlussleitungen und Wasserzählern kommen kann. Die durch Frostschäden an den Wasseranschlüssen entstehenden Kosten müssen die Anschlussinhaber selbst tragen. Um Schäden zu vermeiden, wird empfohlen, die Wasserleitungen rechtzeitig und wirksam zu schützen. Hierbei ist darauf zu achten, dass insbesondere Wasserzähler, Bauwasserleitungen und Rohre in nicht frostfreien Räumen mit Isolierstoffen abgedeckt werden und, falls notwendig, mit einer Wärmequelle zu versehen sind. Kontakt: Ralf Bisinger, Technischer Leiter Stadtwerke Oberursel (Ts) GmbH, Oberurseler Straße 55-57, 61440 Oberursel (Taunus), Tel.: 06171 509-191 Fax: 06171 509-129.

**Gasthaus Zum Schwanen**  
 Inh.: Sonja Hackbarth  
 Eschborner Str. 2 · 61449 Steinbach (Ts.)  
 Telefon: 0 61 71 - 7 30 31 · Telefax: 0 61 71 - 7 28 49

*Wir wünschen all' unseren Gästen und Freunden ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins „Neue Jahr“ 2008.*

**Familie Hackbarth & Team**

**Wir haben am 25.12. und 26.12. wie folgt geöffnet: Von 11.00 bis 14.30 Uhr und von 17.00 bis 23.00 Uhr Telefonische Tischreservierung 06171-7 30 31 erbeten.**

Die Fotos der Seiten 6 + 7 sind von Dieter Nebhuth



## Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius Steinbach

### Sternsinger-Aktion 2008

*Sternsinger für die Eine Welt - 50. Sternsingeraktion in Deutschland*  
 Festlich gekleidet und mit einem Stern vorneweg sind die Sternsinger unserer Pfarrgemeinde St. Bonifatius vom 4. bis 6.1.2008 wieder in den Straßen von Steinbach unterwegs. Mit dem Kreidezeichen „20°C+M+B+08“ bringen sie als die Heiligen Drei Könige den Segen "Christus segne dieses Haus" zu den Menschen und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt. Die Aktion Dreikönigssingen ist die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Sie wird getragen vom Kindermissionswerk "Die Sternsinger" und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDK.J.). Jährlich können mit den Mitteln aus der Aktion rund 3.000 Projekte für Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt werden. Überall in Deutschland machen die Sternsinger diesmal mit dem Leitwort "Sternsinger für die Eine Welt!" deutlich, dass Sie Verantwortung für Gleichaltrige in den ärmeren Ländern der Welt übernehmen. Bundesweit sind die kleinen Könige bereits zum 50. Mal unterwegs. 1959 wurde die Aktion Dreikönigssingen erstmals gestartet. In Steinbach machen die Sternsinger bereits zum 20. Mal bei der Aktion mit, erstmals waren sie 1988 dabei.

### ANMELDUNG STERNSINGERAKTION 2008

Ein Besuch ist bei uns möglich am. Bitte entsprechend unterstreichen

Freitag, 4. Januar 2008 10-12 Uhr oder 15-18 Uhr

Samstag, 5. Januar 2008 10-12 Uhr oder 15-18 Uhr

Sonntag, 6. Januar 2008 15-18 Uhr

Name: .....

Anschrift .....

Telefon: .....

**Metzgerei Birkert**  
 Tel. 0 61 71 / 7 17 57  
 Bahnstraße 15 · 61449 Steinbach (Taunus)

*Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht Familie Birkert den Kunden und Freunden.*

**Wild und Weihnachtsgänse auf Bestellung.**

**ASSTMUS**  
 Bedachungen

*Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.*

**IHR DACHDECKERTeam**  
**ASSMUS BEDACHUNGEN**  
 Michael Kiehl, Dachdeckermeister  
 Daimlerstr. 3 · 61449 Steinbach / Ts.  
 Tel. 06171-982463 · Fax 06171-982465

*... Ihr Fachbetrieb für Dach und Wand*

**R. Braunroth GmbH**  
 Malerbetrieb

Obergasse 43 · 61449 Steinbach / Ts.  
 Tel. 06171-981693 · Fax 06171-981694  
 E-Mail RBraunroth@t-online.de

*Allen meinen Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr!*

**Marschner**  
 ROLLÄDEN · MARKISEN · TORE  
 · Inh. Thomas Stottut ·  
 Rolladen- und Jalousiebaumeister

Bahnstraße 35 Telefon 06171-76215  
 61449 Steinbach / Ts. Telefax 06171-75443

**Wir danken allen Steinbachern für ihr entgegengebrachtes Vertrauen und ihre Unterstützung auch in unserem 5. Geschäftsjahr in Steinbach.**

**Wir wünschen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.**

**Ihre Familie Thomas Stottut**

Wir wünschen allen

**Steinbacherinnen und Steinbachern**

ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr

**2008**

**Vorstand und Fraktion der Steinbacher SPD**

**SPD**

**AUTO SCHEPP**  
 GmbH  
 Kraftfahrzeugreparatur

Telefon 0 61 71 / 7 80 18  
 Telefax 0 61 71 / 7 46 90  
 Daimlerstr. 1, 61449 Steinbach (Ts.)  
 www.auto-schepp.de

*Wir danken allen unseren Kunden für das in uns gesetzte Vertrauen im vergangenen Jahr und wünschen frohe Weihnachtsfeiertage, viel Glück und Gesundheit für 2008.*

**Ihr Team von Auto Schepp**



HA  
PPY  
MERRY  
CHRISTMAS  
HAPPY  
MERRY  
CHRISTMAS  
YEAR

**Baudekoration  
H.J. KNOBLOCH**

61449 Steinbach (Ts.) · Bahnstraße 33 · Tel. 0 61 71/7 25 16

**Das Top Team CITY SALON**  
hat am 22. + 29. Dezember bis 15.00 Uhr  
für Sie geöffnet.

**Rufen Sie an**  
**7 38 06**

Margit, Claudia, Giesela, Jürgen + Manfred  
wünschen Ihnen Frohe Weihnachten  
und alles Gute für das Neue Jahr.

**KOSMETIK-STUDIO HENRICH**

USCHI HENRICH & STEFANIE STRAUß  
Feldbergstraße 25 a  
61449 Steinbach (Ts.)  
Tel. 0 61 71 / 7 16 48  
0 61 71 / 98 37 45

GERTRAUD GRUBER  
KOSMETIK

BABOR  
MEIN SCHÖNSTES ICH

**Wir möchten uns herzlich bei all' unseren  
Kunden für ihre langjährige Treue  
und ihr Vertrauen bedanken.  
Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir  
ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein gesunden Start ins Neue Jahr.**

Wiesenstr. 6 (Ecke Untergasse)  
61449 Steinbach/Taunus  
Telefon: 0 61 71/ 2 87 08 01

**BRITTA BUNK**  
Inhaberin

**Blumen Bunk**  
Das Fachgeschäft

**Wir wünschen Ihnen  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein paar Tage  
mit viel Zeit für Gemütlichkeit.  
Ihr Blumen-Bunk-Team**

**Unsere Öffnungszeiten:  
Heilig Abend und Silvester  
von 8.00 bis 13.00 Uhr**

**Wir nehmen  
Ihre Vorbestellung  
gerne entgegen.**

Wir danken für  
das im vergangenen Jahr  
entgegengebrachte  
Vertrauen und  
wünschen Ihnen ein  
frohes  
Weihnachtsfest  
sowie ein gutes  
Neues Jahr.

**Lauer** gbr  
Gas Heizung Sanitär Solar

Meisterbetrieb

Im Wingertsgrund 2 · 61449 Steinbach (Ts.)  
Tel.: 0 61 71 / 7 86 38 · Mobil: 0172 / 664 73 03

**TuS**

**Das Jahr 2007 neigt sich dem Ende zu.  
Wir danken ...**

- ... allen Mitgliedern für ihre Vereinstreue
- ... allen Freunden, Gönnern und Sponsoren für ihre Unterstützung
- ... allen Übungsleitern für ihre erfolgreiche Arbeit
- ... allen Fahrer/innen von Kindern und Jugendlichen, Helfern bei Veranstaltungen, Kuchenbäckerinnen für ihr Engagement.

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien und allen Steinbachern  
ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches  
neues Jahr 2008!**

**Der Vorstand der Turn- und Spielvereinigung Steinbach**

### TuS Steinbach - Vorstand

#### ... das Jahr neigt sich dem Ende zu

Das Jahr 2007 geht auch für die TuS Steinbach 1885 e.V. langsam dem Ende zu. Das Jahr 122 der Vereinsgeschichte gehört bald der Vergangenheit an. In den wenigen Tagen bis Weihnachten stehen nur noch einige Aktivitäten auf dem Programm. Alle Abteilungen, Mannschaften sowie Übungsleiter bereiten sich derzeit auf die anstehenden Weihnachtsfeiern des Vereins vor oder haben sie bereits hinter sich. Eine besinnliche Zeit, in der wir Rückschau halten wollen. Unser Verein ist besonders stolz darauf, dass auch in diesem Jahr die Jugendarbeit mit vielen Erfolgen weit über die Grenzen Steinbachs gegläntzt hat. Wir wollen uns bei all denen bedanken, die in irgendeiner Form der TuS Steinbach in diesem Jahr zur Seite gestanden haben. Dank gesagt sei den ehrenamtlichen Übungsleitern, die in vielen Stunden dafür gesorgt haben, dass die Trainingseinheiten ordnungsgemäß abgehalten werden konnten. Nicht vergessen werden soll der Haus- und Hallenmeister unserer Friedrich-Hill-Halle Günther Landgraf, der dafür sorgte, dass die Sporthalle und die Übungsgeräte immer im Topzustand waren. Den Eltern der sporttreibenden Kinder und Jugendlichen sei ebenso Dank gesagt, die mit Fahrdiensten, Kaffee- und Kuchendiensten oder anderen Aktivitäten den Verein unterstützt haben. Nur so konnte manche Veranstaltung des

Vereins erfolgreich durchgeführt werden. Bürgermeister Peter Frosch, stellvertretend für die Stadt Steinbach, sei Dank gesagt. Der Verein weiß es zu schätzen, dass die Stadt es weiterhin ermöglicht, dass viele Abteilungen der TuS ihre Übungsstunden und die Wettkämpfe in der Altkönigshalle weiterhin kostenfrei ausüben können. Ein großer Dank ist auch allen Sponsoren auszusprechen, die mit großzügigen Spenden den Verein unterstützt haben. Sie waren zur Stelle bei der Anschaffung von neuen Trikots und Trainingsanzügen, bei der Finanzierung von Sportgeräten, bei der Unterstützung der Jugendgruppen, oder bei Veranstaltungen des Vereins. Ohne diese Zuwendungen ist es in der heutigen Zeit nicht mehr möglich, ein so breites Angebot aufrecht zu erhalten, wie es die TuS Steinbach zurzeit anbietet. Noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren. Die ehrenamtlichen Helfer, die sich in vielen Stunden im Vorstand oder in den Abteilungen für unseren Verein eingesetzt haben, verdienen unsere Anerkennung. Ganz besonders bedanken möchten wir uns bei unseren Mitgliedern, die dem Verein als erfolgreiche Sportler Ansehen gebracht haben, die aber auch als Organisatoren, Helfer oder als Kuchenbäcker zum Gelingen so mancher Veranstaltung beigetragen haben. Der Vorstand der TuS Steinbach 1885 e.V. wünscht allen Mitgliedern, Förderern, Gönnern und Freunden unseres Vereins ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2008, verbunden mit der Hoffnung, auch im nächsten Jahr die erfolgreiche Arbeit des Vereins fortsetzen zu können. **Norbert Möller, 1. Vors.**

### TuS Steinbach - Sportgymnastik -

#### Frauen-C Riege wird Hess. Mannschaftsmeister

Frauen-C Riege wird Hessischer Mannschaftsmeister in der Pflicht Gut verliefen die diesjährigen Hessischen Mannschaftsmeisterschaften in der Gymnastik in den A-Stufen (Pflicht), die den Abschluss der Wettkampfsaison 2007 bildeten. Fast 150 Gymnastinnen aus 17 hessischen Vereinen kämpften in sechs Meisterschaftswettkämpfen (A5-A9 sowie A16) und einem Rahmenwettkampf (A9) um die begehrten Landestitel. Im Wettkampf der A14-A16 der Frauen C aber kam es zu einem spannenden Zweikampf zwischen der TuS-Mannschaft und dem MTV-1846 Giessen I. Die Farben der TuS vertraten die amtierende Hessenmeisterin im Einzel der A16, Heide Schilling sowie Monika Windecker, Eva-Maria Küppermann und die vom TV Dreieichenhain ausgeliehene Ursula Host. Für das TuS-Team reichte die Keulengesamtwertung von 15,233 Punkten, um am Ende mit 45,200 Punkten, also zwei Zehnteln Vorsprung, Hessenmeister zu werden.

Heide Schilling



Hinten von links: Heide Schilling, Ursula Host, Eva-Maria Küppermann, Monika Windecker; vorne kniend von links: Marilena Truschkowski, Ilca Schwengler, Tanja Schütz und Alina Bluhm.

### TuS Steinbach - TT Jugend



#### Meisterschaften der Jugend und Schülerinnen

**Abteilungsmeisterschaften der Jugend und Schülerinnen**  
Die Jugend der TuS Tischtennis hat im November ihre Abteilungsmeisterschaft ausgespielt. Neben den männlichen Teilnehmern gab es auch erstmals seit langen Zeiten eine Mädchenkonkurrenz, wenn diese auch nur aus zwei Teilnehmerinnen bestand. Die Mädchen spielten den Titel der Schülerinnen - also der „kleinen“ Nachwuchskräfte aus. Dabei schlug Sonja Bohl (Bild Mitte) ihre Gegnerin Nathalie Tillmann in einem doch ansehnlichen Spiel und sicherte sich den Titel. Schade, dass die anderen Mädels sich nicht in der FHH eingefunden hatten. Ein paar mehr Spiele unter Mädchen hätten sicher auch mehr Spaß gebracht. So aber traten die beiden jungen Damen auch gegen die parallel spielenden Jugendlichen an und konnten so wertvolle Erfahrungen für die nächste Runde sammeln. Bei den Jugendlichen waren 6 Teilnehmer am Start. Zu den „ersten vier“ Amanullah Mohabatzada, Ramtin Nazari, Abdullah Mohabatzada und Jonas Oberländer gesellten sich noch Max und Haschin. Gespielt wurde jeder gegen jeden. Große Überraschungen blieben allerdings aus. Der auch in der Punktrunde noch ungeschlagene Aman wurde seiner Favoritenrolle gerecht. Gegen Jonas, der den vierten Platz belegte, gab er den einzigsten Satz an diesem Abend ab und sicherte sich absolut überlegen die Meisterschaft. Ramtin setzte sich gegen Abdullah denkbar knapp mit 3:2 durch, wurde damit Vizemeister und verwies seinen Kontrahenten auf Platz 3. Die Nachwuchskräfte Max und Haschin belegten die weiteren Plätze, konnten aber in einigen Sätzen schon zeigen, das sie wohl bald auch ernstzunehmende Kontrahenten werden können. **Winfried Gerstner**

**HOFVERKAUF**

MARKTMETZGEREI  
**Grabiger**

Donnerstag-Nachmittag  
von 15.00 bis 18.00 Uhr

Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft  
ein frohes Weihnachtsfest  
und glückliches Neues Jahr.

Eschborner Str. 55 a · 61449 Steinbach (Ts.)  
Telefon 0 61 71 / 7 16 24

**AWO** Arbeiterwohlfahrt  
Ortsverein  
Steinbach (Taunus) e.V.

**Allen Mitgliedern und Freunden  
ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest  
und ein friedliches und gesundes  
Neues Jahre 2008 wünscht**

**AWO Arbeiterwohlfahrt  
Ortsverein Steinbach (Taunus) e.V.  
Der Vorstand**



**TuS Steinbach - Wandern -**

**11. Wanderung - Jahresabschlußwanderung**

Es ist eine Wanderung in heimatlichen Gefilden, jeder kennt sich aus, aber für ein paar Überraschungen soll gesorgt sein. (Keine Angst, verlaufen werden wir uns sicher nicht.) Termin: Samstag, 15. Dezember 2007. Hin- und Rückfahrt: entfällt, da alles geht per Pedes; Treffpunkt: 10:30 Uhr Friedrich-Hill-Halle (FHH) Turnhalle der TuS Steinbach 1885 e.V., Obergasse 33 Steinbach/Taunus. Meldung: TuS-Mitglieder und Gäste melden sich bitte mündlich, telefonisch oder schriftlich (auch per E-Mail möglich) in der TuS Geschäftsstelle oder bei Jochem Entzeroth spätestens bis zum 14. Dez. 2007 (wg. Reservierung bei unserer Abschlussrast mit Verzehrmöglichkeit); Ausrüstung: Wanderkleidung mit festem Schuhwerk und witterungsgerecht sowie Wanderverpflegung (im Tagesrucksack) je nach Eigenbedarf.

**Informationen zur Wanderung**

Das zweite Wanderjahr der Turnabteilung „Sparte Wandern“ neigt sich dem Ende entgegen. Ein Jahr voller lebhafter Eindrücke, die wir zum Abschluss noch einmal Revue passieren lassen wollen. (Beamerpräsentation). Doch vorher – ohne Fleiß kein Preis (Wanderabzeichen) - geht es auf die Strecke in heimatlichen Gefilden. Wir starten bei wünschenswerter, trockener, klirrend kalter Witterung (???) an der Friedrich-Hill-Halle in Richtung Nord-Nord-West. Eine kleine (Glühwein)rast ist an der uns bekannten Ravensteinhütte geplant, kontrollieren ob die Schutzhütte am Roten Born noch steht und vielleicht kommen wir auch an einem Zündstoff spendenden Baum vorbei. Die Gesamtstrecke beträgt etwa 11 bis 12 km und ist gut zu erwandern. Damit niemand sagen kann ich wusste von nichts. Schlussrast mit Überraschungen, Vorstellung des von einem Team erarbeiteten Wanderplanes für 2008 und natürlich Auszeichnung der im vergangenen Jahr eifrig mitgewanderten TuS'erinnen und TuS'er bzw. deren Gäste in der „Taverna Olympia“ im Tennisclub, Steinbach/Ts. Für das nächste Jahr würde unser Wanderplan schon erarbeitet und wird auch vorgestellt. Danke bereits auf diesem Weg an die Planungsvorbereitungsfrau/mannschaft. Ich würde mich freuen alle - z.Zt. auf 75 Mitglieder und Interessierte Wanderinnen und Wanderer der TuS Wandersparte - begrüßen zu können. Auf Eure/Ihre zahlreichen Anmeldungen freut sich: **Jochem Entzeroth, Tel. 06171/71130**

**TuS Steinbach - TT-Jugend**

**TT-Jugend spielt überragende Vorrunde**

Die jungen Wilden haben eine überragende Vorrunde in der Kreisliga mit einem nie gefährdeten 6:2 Kantersieg gegen die bis dato ebenfalls ungeschlagenen Kontrahenten vom TTV Burgholzhausen-Köppern I abgeschlossen. Zum letzten Spiel traten die Steinbacher sogar noch ersatzgeschwächt an. Für den kurzfristig erkrankten Jonas Oberländer bestritt Daniel Wagner sein erstes Punktspiel. Die Auftaktdoppel wurden noch friedlich geteilt, doch dann setzten sich Amanullah Mohabatzada und Ramtin Nazari glatt durch. Daniel mußte sich anschließend geschlagen geben. Da fehlt doch noch etwas Spielpraxis und Erfahrung. Abdullah Mohabatzada und erneut Aman sowie Ramtin machten dann aber kurzen Prozess. So richtig gefordert wurde die Steinbacher Rasselbande aber auch in diesem Spiel nicht. Letztlich können sich die Jungs nur selbst schlagen. Unser Trainer Arnd wird sie aber sicher auf dem Boden halten ... abheben können sie wenn der Titel eingefahren ist. Welch Klasse Leistung in den 8 Begegnungen der Vorrunde abgeliefert wurde zeigt auch ein Blick auf die Leistungszahlen und Platzierungen in den Top-Ten. Allen voran die beiden Mohabatzada-Brüder Amanullah und Abdullah. Aman mit 12:0! Spielen im vorderen und Abdullah mit 10:0! Spielen im hinteren Paarkreuz führen hier mit großem Abstand. Auch im Doppel blieben Aman und Jonas mit 6:0 Spielen ungeschlagen und belegten den 2. Platz. Glückwunsch zur überlegenen Herbstmeisterschaft!



Winfried Gerstner

**TuS Steinbach - Volleyball -**

**Volleyball-Mädels erfolgreich bei Turnier**

Die neuen Volleyballmädels (Jahrgang 1995 und jünger) der TuS konnten am vergangenen Wochenende beweisen, was sie schon alles gelernt hatten: Insbesondere im Bereich Aufschlag/Annahme zeigten sich alle sechs erheblich verbessert und so blieb TuS Steinbach I ohne Niederlage: 2 Siege, 2 Unentschieden reichten beim Turnier in Liederbach bei 9 teilnehmenden Mannschaften zu Rang 4: Gratulation! Auch TuS Steinbach II konnte ein Spiel gewinnen, belegte aber aufgrund des unglücklichen Turniermodus nur Rang 9. Die ersten Erfolge machen aber offenbar hungrig, denn im Training, bei dem sich zuletzt bis zu 10 Mädchen tummelten, gingen alle weiter mit großem Elan zu Werke. Inzwischen versuchen sich die Mädchen an den ersten Schmetterbällen und Netzangriffen. **Das Volleyball-Training ist im Übrigen jetzt auf Freitag von 16 bis 17 Uhr in der Altkönighalle verlegt worden.** Große Mädchen mit evtl. schon etwas Volleyballerfahrung sind weiter herzlich zum Schnuppern eingeladen, Kontakt über Christian Albrecht Tel. 8465. **Christian Albrecht**

**TuS Steinbach - Handball -**

**Handball - MSG Steinbach/Kronberg I**

**Spielberichte des Handball-Landesligisten Männerpielgemeinschaft Kronberg / Steinbach I**  
MSG I - TSG Ober-Eschbach 22:27  
Im ersten Abschnitt lieferten sich MSG Kronberg/Steinbach und TSG Ober-Eschbach ein offenes und hart geführtes Spiel mit stets wechselnder Führung. Ab der 20. Minute musste die MSG allerdings ohne Markus Sturm auskommen. Der Pechvogel hatte sich einen Nasenbeinbruch zugezogen und musste ins Krankenhaus eingeliefert werden. Trotz dieses Schocks lag der Aufsteiger zur Pause mit 13:12 in Führung. Auch die Anfangsphase der zweiten Hälfte gehörte der MSG, die sich auf 17:14 absetzte. Dann lief es plötzlich nicht mehr. Die Gäste witterten Morgenluft, wurden zunehmend stärker und rissen beim 20:18 erstmals wieder die Führung an sich. Spätestens von diesem Zeitpunkt an bestimmten sie das Geschehen. Ein Lob erhielten neben den Torhütern Fritzel und Grauer, auch Jung, Ludwig und Brendemühl vom Coach. „Nur in der ersten Halbzeit konnten wir gut mithalten, dann kam aber ein unerklärlicher Einbruch“, so MSG-Presseswart Sven Schüller.  
TSG Eddersheim - MSG I 32:30  
Die MSG Kronberg/Steinbach musste im Gastspiel bei der TSG Eddersheim auf die gesamte etatmäßige rechte Angriffsseite verzichten. Rossmeyer, Sturm und Sommer fehlten nämlich. „Den Ausfall der rechten Angriffsseite konnten wir dann aber durch Kampfegeist gut kompensieren“, durfte Trainer Kahl zufrieden konstatieren. So entwickelte sich von Beginn an ein enges Spiel. Die MSG blieb stets dran und lag beim 15:17 zur Halbzeitpause noch in Schlagweite. Nach dem Wechsel weiterhin ein unverändertes Bild. Keine der beiden Kontrahenten vermochte sich entscheidend abzusetzen. Doch trotz der starken Angriffsleistung und zweier treffsicherer Schützen, Lorch und Sailler, reichte es am Ende für die Gäste doch nicht ganz. Die beiden Punkte blieben schließlich in der Krifteler Kreissporthalle bei der TSG Eddersheim, die allerdings auch „um diese zwei Tore besser war“ (Fazit von Kahl).

**2008 wird weiter gewandert bei der TuS**

Nach der erfolgreichen Saison bietet die TuS Steinbach 1885 e.V auch 2008 wieder mindestens 12 Wanderungen an, weitere externe Wanderungen werden wir besuchen. Alle Wanderungen sind für TuS-Mitglieder im Mitgliedsbeitrag enthalten, auch alle anderen Wanderfreunde können natürlich mitwandern! Aktuelle Informationen zu den Wanderrouten und weitere Informationen erfahren Sie vom jeweiligen Verantwortlichen oder auf unserer Homepage [www.tus-steinbach.de](http://www.tus-steinbach.de)

Datum	Ziel	Verantwortlich	Bemerkung
1 Sa. 26. Jan	Krippenwanderung in Waldbreitbach/Wiedtal	Jochem Entzeroth	Fast tausend Krippen entlang einer 12 km langen Wanderstrecke
2 So. 17. Feb.	Usinger Umland	Roland Schwarz	Zum besseren Kennenlernen unserer näheren Heimat
3 Sa. 15. Mär	Grüngürtelwanderung I um Frankfurt/Main	Marie Sauenwald	Wer kennt ihn nicht? Wir werden Teile davon kennen lernen
4 So. 20. Apr	Rheinsteig III Kl. Eberbach - Johannisberg	Jochem Entzeroth	Fortsetzung unser Touren 2008 und 2007
5 Sa. 31. Mai	Vogelstimmenwanderung im Taunus	Reinhard P. Meisberger (J. Entzeroth)	Frühmorgendliche Wanderung mit einem Ornithologen
6 Sa/So. 5./6. Juni	Zweitägige Wanderung im Saarland, Grenzsteinwanderung	Roland Schwarz	Roland will uns seine Heimat näher bringen.
7 So. 10. Aug	Aufgelassene Steinbrüche, verträumte Weiher um Hanau	Birgit Schmitz	Nach der Wanderung gibt es eine Grillparty
8 So. 24. Aug	Sternwanderung zum Feldberg/Taunus	Jochem Entzeroth	Pokalverteidigung als stärkste Wandergruppe.
9 Sa. 20. Sep	Rheinsteig IV Johannisberg - Rüdeshheim	Jochem Entzeroth	Eine weitere Fortsetzung unser Touren 2006 und 2007
10 So. 26. Okt	Vogelsberg II	Anne Euler-Maroldt	Tradition: Unsere Wanderung umlauf dem Vulkan
11 Sa. 15. Nov	Kelkheim und Umgebung	Ferdi und Marianne Schmolka	Denn das Schöne liegt so nah
12 So. 14. Dez	Jahresabschlusswanderung	Jochem Entzeroth	Mit Abschlussfeier und Ausgabe der Steinbacher Wanderabzeichen

**TuS Steinbach - Tischtennis -**

**1. TT-Herren überwintern im Mittelfeld**

Die 1. Herrenmannschaft der TuS-Tischtennis hat am letzten Spieltag der Vorrunde noch einmal einen wichtigen Punkt beim 8:8 Unentschieden gegen den VfN Hattersheim geholt und überwintert damit im Mittelfeld der Bezirksklasse mit einem doch komfortablen Abstand von 7 Punkten zu dem ersten Abstiegsrang. **Winfried Gerstner**

**2. TT-Herren auf Platz 3 nach der Vorrunde**

Die 2. Herrenmannschaft der TuS-Tischtennis hat die Vorrunde in der 1. Kreisklasse auf dem 3. Platz beendet. Der zweite und damit aufstiegsberechtigte Tabellenplatz ist aus eigener Kraft in der Rückrunde machbar. Am letzten Spieltag war die SG Anspach V zu Gast in der Altkönighalle. Der 9:2 Erfolg zwar deutlich. Der Rückrunde sehen wir gespannt entgegen und vielleicht gibts ja doch das erhoffte Happy-End! **Winfried Gerstner**

**3. TT-Herren Abschluß mit 9:1 Auswärtssieg**

Zum Abschluß der Vorrunde in der 3. Kreisklasse gelang der 3. Herren nochmals ein 9:1 Kanter-Auswärtssieg bei der TSG Wehrheim IV. Damit wurde der 2. Tabellenplatz untermauert, der zum Aufstieg berechtigt. Auch die 3. Mannschaft hat sich damit in das gute Abschneiden aller TT-Mannschaften nach der Vorrunde eingereiht. **Winfried Gerstner**

**SCC Steinbach**

**Der SCC startet in die Kampagne 2007/2008**

Am Abend des 10. November startete der Steinbacher Carnevals Club 1974 e.V. die Kampagne 2007/2008 traditionell mit dem Ordensfest im Bürgerhaus. Neben dem Hausorden für die aktiven Gruppen und besonders aktive Unterstützer und Förderer des Vereins konnten auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Mitglieder für langjährige aktive Vereinsarbeit ausgezeichnet werden. Die „Silberne Flamme“ für 5 Jahre aktive Arbeit im Verein ging an: Annika Baumgart, Simone Meirer, Birgit Spiegel, Bodo Spiegel, Thomas Kilb und Michelle Darmstadt, die mit ihren 5 Jahren schon für den Verein "verhaftet" wurde, bevor sie laufen lernte. Über die „Goldene Flamme“ für 10 Jahre aktiv im Verein freuten sich Erich Abendroth, Kevin Abendroth, Harald Appelt, Angie Gübert und Lisa Holtmann. Mit erkennbarem Stolz verkündete Präsident Gerd Wegner "Solche Leute, die so hinter dem SCC stehen, die werden gebraucht!". Dass der Verein auch in Sachen Nachwuchs frohen Mutes in die Zukunft schauen kann, zeigten sowohl der Auftritt der "Marching Drummers", die trotz einiger Neuzugänge mit neuen Musikstücken zu begeistern wussten, als auch die Präsentationen der Tanzgarden. Die "Devils" haben unter der Leitung von Birgit Spiegel und Kristin Darmstadt wieder Tänze einstudiert, die ihnen schon so früh in der Kampagne beim Ordensfest viel Anerkennung und Applaus einbrachten. Auch der Elferrat des SCC konnte sich neben dem Hausorden über Neuzugänge freuen: Klaus Kroneberg und Gerd Rother werden künftig mit Freude die "Narren-Kappe" des SCC tragen. Eine besondere Ehrung gab es dann noch zur Überraschung für den ehemaligen Präsidenten des SCC, Bernd Schildwächter. Gerd Wegner freute sich sichtlich, seinem Vorgänger für dessen "langjährige und treue Verdienste für den SCC" die Ernennungsurkunde zum Ehrenpräsidenten überreichen zu dürfen. **Da die Kampagne 2007/2008 besonders kurz ist, steht nun auch schon der nächste wichtige Schritt an:** Am 17. und 19. Dezember findet ab 20.00 Uhr der Kartenvorverkauf für die Fremden-Sitzung des SCC im Foyer des Bürgerhauses statt. Am Vorverkaufs-Stand, der von Elke Wegner geleitet wird, können auch Kartenwünsche für die anderen Veranstaltungen geäußert werden. Die Sitzungen finden, wie aus den vergangenen Jahren gewohnt, alle im Bürgerhaus Steinbach statt. **In der Kampagne stehen folgende Veranstaltungen auf dem Plan:** 13. Januar 2008: Rathaussturm; 19. Januar 2008: Fremdensitzung 20. Januar 2008: Seniorensitzung; 26. Januar 2008: Kinderfasching 04. Februar 2008: Männerballett-Turnier Da sich das Männerballett-Turnier schon traditionell einer so großen Nachfrage erfreut, dass nie alle Bestellungen erfüllt werden können, gibt es zum Vorjahr eine kleine Änderung. Bestellungen werden im Zweifelsfall bevorzugt behandelt, wenn auch Karten für eine der anderen Sitzungen bestellt werden.



**HAUS SERVICE KIRSCH**  
Bahnstraße 16  
61449 Steinbach / Ts.  
Tel.+Fax: 06171-73975

*Wir wünschen unseren Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

**Kleinreparaturen - Gartenarbeiten**

**Frohe Weihnachten und einen Guten Start in das Jahr 2008**

Für das uns entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Treue bedanken wir uns und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2008 Gesundheit, Glück und Erfolg.

**Ihr Reisebüro Kopp-Team**

Bahnstr. 1  
61449 Steinbach/Ts.  
Tel.: +49 6171 98660  
Fax: +49 6171 986625  
[www.kopp-reisen.de](http://www.kopp-reisen.de)  
[steinbach@hccokopp.de](mailto:steinbach@hccokopp.de)

Wir beraten Sie gerne  
4 x im Rhein Main Gebiet

**Reisebüro Kopp**  
Lufthansa City Center

Reisebus spürbar nah.

*Meiner verehrten Kundschaft wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr.*

**37 Jahre**

**»Salon Monika«**  
Inh. Monika Holzwarth

Fönfrisuren – Dauerwellen – Haarfarben – Blondieren  
Tönen – Keratologie-Behandlung  
**Ihr Vorteil – Voranmeldung**  
Bahnstraße 6a • 61449 Steinbach/Ts. • Telefon 061 71/7 25 27

*Wir danken allen unseren Kunden für das in uns gesetzte Vertrauen und wünschen frohe Weihnachtsfeiertage, viel Glück und Gesundheit für 2008.*

**Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei**  
**Matthäus Sanitär GmbH**

Kronberger Straße 5  
61449 Steinbach  
Beratung + Kundendienst  
Tel. 06171-71841

**Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art**

**Karosserie Fachbetrieb**

*Unserer Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2008.*

**Karosseriebau + Lackierarbeiten**  
vom Karosseriebaufachbetrieb  
**Wolf und Woytschätzky GmbH**  
Industriestraße 6 • 61449 Steinbach (Taunus)  
Telefon 0 61 71 / 7 98 36

## Weihnachtsbaum-Abholung Freitag 11. Jan. 2008



Es wird nur einmal im gesamten Stadtgebiet Steinbachs abgeholt. Ab 7.00 Uhr.

### Suche 1,5 - 2 Zimmerwohnung, Parterre oder 1. Stock (oder auch Aufzug) zu mieten.

In Steinbach und Umgebung  
Eventuell bei vernünftigen  
Konditionen auch Kauf möglich.

**Tel. 0 61 71 / 81 69**  
abends nach 19.00 Uhr



## KLEINANZEIGEN

**Steinbach.** Wenn Sie Ihren PC besser kennenlernen möchten oder Ihr PC nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung.**  
Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27

**Steinbach. PKW An + Verkauf.** Wir suchen PKW's jeglicher Art mit oder ohne Schäden. Bitte alles anbieten. Tel. 0179-3214900 + Tel./Fax 06171-979710

**Adamski Computersysteme** Vor Ort Service. Tel. 06173-3242991; **Der PC Problemlöser.** Brauchen Sie Hilfe? PC, Internet, DSL, WLAN, Telefonanlagen. 61476 Kronberg/Ts., Sudetenring 7. Mobil 0177-3888135

**Steinbach. Teilzeitarbeit** von noch im Prüf- und Messwesen berufstätigen Rentner ab Januar 2008 gesucht. Beruf Betriebsschlosser mit Industrie-Meisterbrief (DDR). Tel.: 0 61 71 / 7 88 72 · Mobil 0163 / 53 90 844

**Steinbach.** Von Privat möbl. 1 ZKB, 35 qm Laminat, Sout., Stellplatz, 395,- € warm + STR. u. Kt. ab 01.01.08 zu vermieten. Tel.: 0 61 71 / 7 80 44

**Steinbach.** Fleißige, zuverlässige Putzhilfe für Privathaushalt, 1 x Woche in Steinbach gesucht. Tel.: 0175 / 27 25 671

**Steinbach. Computer-Hilfe-Beisler.** Hilfe rund um PC und Telefon. Ihr Vorteil über 15 Jahre Berufserfahrung.  
Mobil: 0173 / 989 34 98 oder Tel.: 06171 / 98 07 60

**Steinbach. Winterdienst ... Einkaufsservice ... Erledigungen ... Kurier und Botendienst.** Sie sagen uns Ihre Bestellung, und wir erledigen Ihren Einkauf. Wir bringen Ihnen alles **zuverlässig, pünktlich** und zu **akzeptablen Preisen**. Winterdienst wird komplett für Sie erledigt. **Rufen Sie uns an: 06171-885888**

**Steinbach.** EFH, Wohn- u. Geschäftshaus in Steinbach, zentr. Lage 130 qm Wfl. (vermietet), Laden 52 qm frei. 245.000,- € Tel.: 0172 - 99 888 23

**Steinbach.** Wir suchen eine liebevolle Tagesbetreuung für unseren 17 Monate alten Beagle mit dem Namen Froni.  
Tel. tagsüber 0160-8952125 oder 70 00 43 oder ab 20 Uhr 8 55 94

**Steinbach.** Suche Nachhilfe für Oberstufenschüler. 12. Klasse Mathe-Leistungskurs Tel.: 06171-706755 Geschäft oder 06171-75258 Privat.

**Steinbach.** Büro / Praxis o. Wohnung 115 qm, Miete 850,- € + Umlage.  
Tel.: 0172 - 99 888 23

**Steinbach.** Verkauf von gebrauchten Spül- und Waschmaschinen sowie Trocknern. Markengeräte z.B. Miele auch mit Service Tel.: 0179-4576979  
Unser Angebot: Markengerät von Miele 99,- €

### Freunde u. Förderer der Diakonie Steinbach

#### Dank an alle Helfer des Weihnachtsmarktes

Die Freunde und Förderer der Ökumenischen Diakoniestation in Steinbach (Taunus) e.V. danken allen Helfern und Sachspendern, die zum Gelingen des Weihnachtsmarktes am 1. und 2. Dezember beitrugen. Wir danken allen für ihren Einsatz, aber auch allen Besuchern des Weihnachtsmarktes, die sich vom Wetter nicht abhalten ließen und durch ihren Kauf und den ihrerseits zuweilen großzügig erhöhten Preis oder eine Spende die Mittel des Vereins verstärkten. 681,- € betrug der Reinerlös, ein Ergebnis, das uns beflügelt, uns weiter bei derlei Aktionen zu engagieren.  
Gerhard Schmidt, 1. Vorsitzender

## PIETÄT **MAYER** GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

**Bahnstr. 78 · 61449 Steinbach / Ts.**  
**Telefon: (0 61 71) 8 55 52**

**Tag und Nacht  
Sonn- und Feiertag**

Wir trauern um unsere Mitarbeiterin, die Steinbacher Kinderbeauftragte und langjährige Leiterin des städtischen Kindergartens und Kinderhortes

## Frau Elke Marie Dreja

die am 9. Dezember 2007 für uns alle unerwartet im Alter von 59 Jahren verstarb.

Die Verstorbene gehörte unserer Stadtverwaltung seit 1975 bis zu ihrem Ruhestand im Jahr 2005 an. Ihr Amt als Kinderbeauftragte übte sie noch über den Zeitpunkt ihres Ruhestandes bis in die letzten Tage aus.

Sie war vielen Steinbacherinnen und Steinbachern, groß und klein, bestens bekannt für ihre immer vorhandene Hilfsbereitschaft. Aufgrund ihrer herzlichen und mütterlichen Art war sie von allen geliebt und anerkannt.

Wir haben Frau Dreja als aufrichtige und umsichtige Mitarbeiterin, die Probleme anpacken und bewältigen konnte, geschätzt und geachtet und werden sie in guter Erinnerung behalten.

Steinbach (Taunus), den 10. Dezember 2007

Der Magistrat  
**Peter Frosch**  
Bürgermeister

Der Personalrat  
**Nicole Gruber**  
Personalratsvorsitzende

### Evangelische St. Georgsgemeinde Steinbach

Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29  
Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtke Tel. 7 82 46  
Pfarramt Süd: Pfr. i.V. W. Böck Tel. 069 / 47 88 45 28  
Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel. 7 48 76  
Fax: 7 30 73

Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr  
Mittwoch 8-11 Uhr  
Donnerst. 8-11 Uhr  
7 17 91

Ökumenische Diakoniestation:  
Kindertagesstätte „Regenbogen“ Frau Chr. Feucht: 7 14 31

#### GOTTESDIENSTE

Sonntag 16.12. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtke) Kollekte: Für die ev. Frauen in Hessen und Nassau

Sonntag 23.12. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Böck) Kollekte: Für die eigene Gemeinde

#### Heiligabend

Montag 24.12. 15.00 Uhr Familienvesper I (für Familien mit Kindern ab 10 Jahren) in der St. Georgskirche (Pfarrer Böck)

15.30 Uhr Familiengottesdienst im ev. Gemeindehaus Untergasse 29 (für Familien mit Kindern bis 10 Jahren)

16.30 Uhr Vesper II i. d. St. Georgskirche (Pfarr. Böck)

18.00 Uhr Vesper II in der St. Georgskirche (Pfarr. Lüdtke)

23.00 Uhr Christmette in der St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtke)

Kollekte: Für Brot für die Welt

#### 1. Weihnachtstag

Dienstag 25.12. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Credner)

Kollekte: Für die eigene Gemeinde

2. Weihnachtstag

Mittwoch 26.12. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtke)

Kollekte: Für die eigene Gemeinde

Sonntag 30.12. 10.00 Uhr Singegottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Böck)

Kollekte: Für die eigene Gemeinde

Sonntag 06.01. 10.00 Uhr Gottesdienst mit heiligem Abendmahl i. d. St. Georgskirche (Pfarrer Credner)

Kollekte: Für die eigene Gemeinde

Sonntag 13.01. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Böck) Kollekte: Für d. Kinder- und Familienerholung (DWHN)

#### VERANSTALTUNGEN

Montag 19.11. 16.00 Uhr Musik und Darstellung

Sonntag 16.12. 17.00 Uhr Adventsmusik in der St. Georgskirche mit dem Kirchenchor Steinbach/Niederhöchstadt u. dem Kelkheimer Kammerorchester

Montag 17.12. 16.00 Uhr Musik und Darstellung

Dienstag 18.12. 10.00 Uhr Krabbelgruppe

15.00 Uhr Frauentreff d. Ev. St. Georgsgemeinde für Jung und Alt (Weihnachtsfeier)

18.00 Uhr Ghostpastors Teens

20.00 Uhr Chor in Niederhöchstadt

Mittwoch 18.12. 16.00 Uhr Ghostpastor Kids

Donnerstag 20.12. 10.00 Uhr Krabbelgruppe "Die kleinen Strolche"

15.30 Uhr Jugendgruppe am Donnerstag

Freitag 21.12. 15.30 Uhr Kindergruppe „Geo“

16.00 Uhr offener Jugendtreff

Freitag 11.01. 19.30 Uhr Folklore

### Kath. St. Bonifatiusgemeinde Steinbach

Pfarrgemeinde St. Bonifatius, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 27  
Pfarramt: Tel. 7 16 55  
Untergasse 29 Fax: 98 12 30  
Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06

#### GOTTESDIENSTE:

Sonntag, 16.12. 09.30 Uhr Eucharistiefeier (Familiengottesdienst - Johannes in der Wüste anschließend Beichtgelegenheit)

(3. Advent)

Dienstag, 18.12. 06.00 Uhr Laudes, anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrheim

Mittwoch, 19.12. 09.00 Uhr Hl. Messe (Roratemesse)

Freitag, 21.12. 18.00 Uhr Vesper

Sonntag, 23.12. 09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Montag, 24.12. 16.00 Uhr Josef- ein Mann der Tat

Heiligabend

17.30 Uhr Weihnachtliche Orgelmusik

18.00 Uhr Christmette

Dienstag, 25.12. 09.30 Uhr Eucharistiefeier

Heiligabend

Sonntag, 30.12. 09.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 31.12. 17.00 Uhr Ökumen. Jahresschluss-Gottesdienst

Sonntag, 02.01. 09.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 04.01. 18.00 Uhr Vesper

Freitag, 06.01. 09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit den Sternsängern

Sonntag, 09.01. 09.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 11.01. 18.00 Uhr Vesper

Freitag, 13.01. 18.00 Uhr Eucharistiefeier m. begl. Kinderwortgottesdienst und Taufen

#### VERANSTALTUNGEN:

Samstag, 16.12. 14.00 Uhr Adventfeier der Messdiener

16.30 Uhr Adventkonzert der Messdiener

Montag, 17.12. 15.30 Uhr Treffen der Kommunionkinder Gr. I

Mittwoch, 19.12. 15.30 Uhr Treffen der Kommunionkinder Gr. II

Donnerstag, 20.12. 15.00 Uhr Seniorenclub

Donnerstag, 03.01. 10.00 Uhr Treffen d. Sternsinger (Generalprobe)

#### HINWEISE:

• Das Pfarrbüro ist zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen.

• Die Messdiener veranstalten ein kleines Adventkonzert in der Kirche am **Samstag, 16.12. um 16.30 Uhr**. Alle sind herzlich eingeladen. Um eine Spende für die Messdienerkasse wird gebeten.

• **Die Sternsinger sind vom 4. bis 6. Jan. 2008 unterwegs**. Wer einen Besuch wünscht, bitte in die Listen in der Kirche eintragen oder das in dieser Ausgabe befindliche Anmeldeformular (Seite 7) ausfüllen und im Pfarrbüro, Untergasse 27 abgeben bzw. einwerfen.

### Neuapostolische Kirche Steinbach

Wiesenu 13, 61449 Steinbach (Taunus)  
Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst *Gäste sind herzlich willkommen.*  
Mittwoch 20.00 Uhr Gottesdienst

### Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

#### Adventsmusik am 16. Dez. 2007

Am 3. Adventssonntag, den 16. Dez. 2007, um 17.00 Uhr in der Evang. St. Georgskirche Steinbach. Mitwirkende: die Ev. Chorgemeinschaft Steinbach-Niederhöchstadt, Mitglieder des Kelkheimer Kammerorchesters und Hildegard Steffan an der Orgel. Die Leitung hat Clemens Schäfer. Werke von Dietrich Buxtehude, Franz Xaver Brix und Vincent Lübeck werden zu hören sein. Bitte kommen Sie alle und lassen Sie sich in dieser besinnlichen Stunde auf Weihnachten einstimmen.  
Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.  
Gisela Gröger

## WINDECKER'S

SPEZIALITÄTEN

### Frisches Wild:

Reh, Hirsch, Wildschwein, Lamm, Feldhase, Fasan, sorgfältig zerlegt und verpackt.

### Frisches Geflügel:

Truthähne, Flügenten, Hühner, Gänse, Fleisch-Hähnchen sowie Kaninchen, Eier alles aus Boden- und Freilandhaltung

### Bitte vorbestellen

Eschborner Str. 32 · 61449 Steinbach · Tel. 06171/ 982053 · www.windeckers.com

Als Nichtraucher  
ins „Neue Jahr“

## Hypnose

Tel.: 27 90 44

www.klingklang-wellnes.de

## GELBE SÄCKE

Nächste Abfuhr:

## Montag

## 17. Dez. 2007

**Freiwillige Feuerwehr Steinbach**

**Einsätze im Monat November 2007**

**Freitag, 09.11.2007 Alarm 21.15 Uhr**  
 Tür öffnen im Wingertsgrund 30 b für die Polizei und den Notarzt.  
 Ende: 22.03 Uhr

**Sonntag, 11.11.2007 Alarm 20.47 Uhr**  
 Absichern, Ausleuchten und Mannschaftszelt aufbauen nach schwerer Körperverletzung mit Todesfolge im Industriegebiet für die Polizei, Kripo, Notarzt und Rettungsdienst.

**Montag, 12.11.2007 Alarm 12.08 Uhr**  
 Einsatzende am Montag, 12.11.07 um 02.38 Uhr  
 Reinigung der Daimlerstr. im Industriegebiet (Noch Einsatz vom 11. 11.07).  
 Ende: 13.04 Uhr

**Dienstag, 13.11.2007 Alarm 20.45 Uhr**  
 In der Waldstrasse 49 löst die Brandmeldeanlage einen Alarm aus. Feuerwehr überprüft, kein Einsatz.  
 Ende: 21.02 Uhr

**Freitag, 16.11.2007 Alarm 12.17 Uhr**  
 Leichte Rauchentwicklung aus einem Lüftungsschacht in der Berliner Strasse 16 (Hochhaus). Feuerwehr überprüft. Probelauf von einem Notstromdiesel. Kein Einsatz.  
 Ende: 12.44 Uhr

**Freitag, 16.11.2007 Alarm 17.34 Uhr**  
 Tür öffnen in der Berliner Strasse 31 (Hochhaus). Essen auf dem Herd.  
 Ende: 17.47 Uhr

**Mittwoch, 21.11.2007 Alarm 22.28 Uhr**  
 Tür öffnen in der Niederhöchstädter Str. 12 (Hochhaus) und die Einsatzstelle an den Rettungsdienst übergeben.  
 Ende: 22.54 Uhr  
 Foto: Dieter Kurt Nebhuth (12.11.07 Daimlerstr.)

**LC Steinbach**

**LC Steinbach: C-Schüler mit guten Leistungen**

Beim Hallensportfest in Kalbach war der Start in die Hallensaison für den LC Steinbach sehr vielversprechend. Alexander Laudert (M11) wurde über 50m 4. in guten 8,07 Sek., über 1000m gewann er sein Rennen. Probleme gab es hier mit der Zeitmessung, aber er war im Bestleistungsbereich. Toll auch seine BL im Weitsprung mit 3,96m als Fünfter. Sven Richter kam in der gleichen Klasse im 50m Endlauf auf Rang 7 in 8,29 Sek. Auch über 1000m war er 7. im Bestleistungsbereich. Zudem kam er im Weitsprung auf den 11. Platz mit 3,48m. Da ist noch mehr drin. Gut auch unsere Jungs aus der Klasse M6. Tobias Bienert erreichte den Endlauf über 50m als 7. in 8,36 Sek. Bestzeit lief er als 3. über 1000m in 3:54,99 Min. Auch er kann im Weitsprung mehr als seine 3,61 m (11.). Julian Hackbarth (8,47) und Adrian Klumpf (8,75) schieden trotz BL im Vorlauf über 50m aus. Adrian wurde 4. über 1000m in guten 3:56 Min. und auch Julian Hackbarth steigerte seine BL über 1000m (Platz 7 in 4:41 Min.). Im Weitsprung lief es nicht ganz so gut. Adrian wurde 13. mit 3,46m und Julian 15 mit 3,37m. Platz 1 gab es für die 4x50m Staffel des LC mit Bienert, Richter, Hackbarth und Laudert in guten 32,03 Sekunden. Bei den Schülerinnen W11 erreichte nur Elena Hald das 50m Finale. Sie wurde 7. in guten 8,12 Sekunden (BL). Ebenfalls BL aber im Vorlauf ausgeschieden Larissa Heinz (8,48), Annabel Reick (8,54) und Larita Luma (8,85). Über 800m lief Larissa Heinz ein Klasse Rennen. Sie wurde 3. in neuer Bestzeit von 2:53,85 Min. Elena Hald (6. in 3:02), Annabel Reick (8. in 3:09) und Larita Luma (11. in 3:29) sorgten ebenfalls für einen Aufwärtstrend. Beste im Weitsprung war Annabel Reick. Sie wurde 6. mit 3,61m. Auf den weiteren Plätzen: Platz 9 Elena Hald mit 3,48m, Platz 10 Larissa Heinz mit 3,45m, Platz 12 Larita Luma mit 3,37m. Auch die Mädchenstaffel (Luma, Heinz, Reick, Hald) gewann ihr Rennen über 4x50m in guten 32,21 Sekunden.

**Sebastian Bienert läuft Bestzeit über 10km!**

Bei der Winterlaufserie in Jügesheim schaffte Sebastian Bienert über 10km in 42:42 Minuten eine neue Bestzeit. Damit kam er als 3. der MJA aufs Treppchen. Bravo!  
**Bruno Gold**



**Schützengesellschaft Steinbach 1930 e.V.**

**Weihnachtspokal ausgeschossen**

Montag, den 3. Dezember 2007 haben unsere Schützen den von der Firma Adamski-Computersysteme gestifteten Wanderpokal ausgeschossen. Unser 2. Vorsitzender Stefan Eich hatte sich da etwas Feines ausgedacht. Auf den Scheiben waren Zahlen mit Plus und Minuszeichen zu sehen. (z.B. + 100, bis -90). Schoß man zu viele Pluszahlen war das genau so negativ, wie das Schiessen von Minuszahlen, denn + 150 Punkte war das zu erreichende Ziel, mit fünf Schüssen. Der Wettkampf wurde spannend. Denn jeder Schütze fuhr nach jedem Schuss die Karte zurück, um nachzurechnen, wo muss der nächste Schuss hin? Es waren eigentlich nur Experten an den Luftgewehren zu sehen. Die Auszahlung war dann doch etwas überraschend. Unser Vorsitzender soll wirklich der Beste gewesen sein, ich fasse es nicht. 1. Wolfgang Heinrich 146 Punkte; 2. Georg Krettl 140 Punkte; 3. Kai Salimayer 138 Punkte; 4. Heinz Schönefeldt 131 Punkte; 5. Ruthard Körner 125 Punkte; 6. Gerhard Schmidt 211 Punkte; 7. Stefan Eich 46 Punkte; 8. Ralph Ziegler 311 Punkte; 9. Elfriede Heinrich -40 Punkte.  
**Georg Krettl**

**VHS Steinbach**

**Bumerangbau mit Kindern und Vätern**

Am Samstag, den 19.01.08 bietet die vhs von 13.00 bis 17.00 Uhr in der Hobbywerkstatt Bumerangbau für Kinder und Väter an. Der Bumerang kommt aus Australien und ist viele tausend Jahre alt. Er ist so konstruiert, dass er mit einer einfachen Wurftechnik zum Werfer zurückkommt. In diesem Kurs mit Kursleiter Dirk Kalthoff wird der Bumerang aus Flugzeugsperrholz gebaut und auch gleich draußen ausprobiert. Mitwerkeln können Kinder alleine ab 7 Jahren und jüngere Kinder zusammen mit Vater oder Mutter. Das neue vhs-Programm für das Frühjahrssemester 2008 erscheint im Januar. Information und persönliche Anmeldung ist ab 15. Januar 2008 dienstags von 17.00 bis 18.00 Uhr im vhs-Büro im Ordnungsamt, Gartenstraße 25, möglich (Tel.: (06171) 7000-75). Nähere Informationen zu dem genannten Kurs und zu allen anderen vhs-Veranstaltungen bei Julia Wilke-Henrich, Tel. (06171) 5848-24.



**VDK Steinbach Mitgliedermittteilung Dezember 2007**

Liebe Mitglieder und Freunde, unserer Einladung am 17.11.2007 ins kath. Gemeindehaus sind 45 Mitglieder und Freunde gefolgt. Sie verbrachten bei Kaffee, Kuchen und gekonnter musikalischer Unterhaltung durch Günter Schmidt einige vergnügliche Stunden. Nach der Begrüßung durch unser Vorstandsmitglied Manfred Böhmer und den Grußworten vom Kreisvorsitzenden Heinz Herbert und von Bürgermeister Peter Frosch wurden die Ehrungen von langjährigen Mitgliedern durchgeführt. Diese Ehrenurkunden und die Anstecknadeln wurden von Heinz Herbert mit Unterstützung von Bürgermeister Peter Frosch übergeben. Für 25 Jahre Treue ehrten wir Edith Stephansky. Ihr 10-jähriges begingen: Georg Beller, Winfried Blassdörfer, Manfred Böhmer, Ingrid Breuning, Katarina Dukec, Christian Fischer, Marianne Gölzenleuchter, Dieter Gress, Rolf Griesmeyer, Else Hübner, Waltraud Krispin, Erwin Müller, Dieter-Kurt Nebhuth, Irmgard Nebhuth, Eleonore Stasch, Reinhard Specking, Arno Strüning, Anna-Dorothea Strüning, Rudolf Waas, Peter Wirth und Matthias Zipf. Frau Luise Lang wird nach 55-jähriger Treue zum Ehrenmitglied ernannt. Leider konnten nicht alle Jubilare an der Veranstaltung teilnehmen.  
**Für das nächste Jahr ist eine Mehrtagesfahrt vom 29.05 - 03.06. 2008 nach Budweis und Südböhmen mit folgenden Leistungen geplant:**  
 - Fahrt im modernen 4\* Fernreisebus - 5 Übernachtungen in 4\* Hotel

Maly Pivovar in Budweis - 5 x Frühstücksbuffet - 4 x 3-Gang-Menü - Böhmischer Abend mit lokalen Spezialitäten und Musik - Ganztagesausflug nach Hluboka mit Schlossbesichtigung - Besichtigung von Holasovice - Stadtführung und Brauereibesichtigung in Budweis - Ausflug und Besichtigung von Trebon - Ganztägige Rundfahrt Krumau, Rosenberg und Hohenfurt - Tagesfahrt nach Prag mit Stadtbesichtigung Eine ausführliche Reisebeschreibung folgt. **Der Vorstand**

**Wasserversorgung Steinbach**

**Selbstablesung der Wasserzähler**

Die Stadtwerke Oberursel (Taunus) GmbH und die Wasserversorgung Steinbach (Taunus) GmbH weisen darauf hin, dass die Karten zur Selbstablesung der Wasserzähler heute an alle Kunden der Versorgungsgebiete Oberursel und Steinbach verschickt werden. Die Kunden werden gebeten, die Vorteile der Selbstablesung zu nutzen und ihre Wasserzählerstände auf der Karte einzutragen und bis 14.12.2007, spätestens jedoch 04.01.2008, an die Stadtwerke Oberursel bzw. die Wasserversorgung Steinbach zurück zu senden. Die Antwortkarte kann entweder portofrei per Post oder per Fax an die Stadtwerke Oberursel bzw. die Wasserver-

**Information der Steinbacher Arztpraxen**

**Ärzte-Urlaub Weihnachten/Neujahr 2007-08**

Liebe Steinbacher Mitbürgerinnen und Mitbürger, hiermit möchten wir Sie über die Praxisöffnungszeiten um Weihnachten / Neujahr 2007 und zu Beginn des neuen Jahres 2008 informieren.

**Die Praxen Dres. A. Mousa, J. Odewald, T. Orth bleiben zwischen den Jahren am 27.12. und 28.12.2007 geschlossen.**

**Die Praxis Frau Dr. Kidess-Michel, Dr. König ist am 27. und 28.12.2007 geöffnet..**

**Der Ärztliche Bereitschaftsdienst in den Räumlichkeiten des Krankenhaus Bad Homburg beginnt seinen Dienst am Freitag den 21.12.2007 19.00 Uhr und ist durchgehend bis zum 02.01.2008, 06:00 Uhr besetzt. Der Bereitschaftsdienst ist unter der Rufnummer 06172 / 19292 erreichbar.**

**Ab Mittwoch den 02.01.2008 sind alle Praxen zu den bekannten Zeiten geöffnet.**

*Wir wünschen Ihnen Frohe Weihnachten und ein Guten Rutsch in das Neue Jahr.*

**Dr. Kidess-Michel Dr. K. König Dr. A. Mousa Dr. J. Odewald Dr. T. Orth**

**DE-STA-CO** steht für innovative Produkte, wirtschaftlichen Erfolg und soziale Kompetenz. DE-STA-CO entwickelt, produziert und vertreibt Produkte der Automation und Spanntechnik. DE-STA-CO ist eine Tochtergesellschaft, eines amerikanischen börsennotierten Konzerns. DE-STA-CO befindet sich am Taunus im nördlichen Einzugsgebiet von Frankfurt.

Unsere Kunden definieren wir vom Handwerksbetrieb bis zur Industrie. Unsere qualifizierten Mitarbeiter ermöglichen uns seit über 40 Jahren als Marktführer zu agieren und positive Ergebnisse zu erzielen. Diesen erfolgreichen Weg wollen wir weiter fortführen und suchen zum nächstmöglichen Termin einen:

**Montagearbeiter/in (Metallbereich)**

Die Stelle ist befristet für ein Jahr.

**Ziel und Aufgabe der Stelle:**

- Montieren und Fertigen nach Kundenbedarf
- Bedienen und Einrichten von Niet- und Verpackungsmaschinen
- Montage Hand-, Schwenkopferner und Blechkraftspanner
- Montage Automatenkraftspanner bei Bedarf

**Unsere Anforderungen:**

- Flexibilität und hohes Verantwortungsbewusstsein
- Berufserfahrung Montagearbeiten (möglichst Metallbereich)
- deutsche Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- Teamfähigkeit
- gute körperliche Verfassung
- MS-Office Kenntnisse

Wir bieten ein teamorientiertes Arbeitsumfeld mit Eigenverantwortung, ein nettes Betriebsklima. Wenn wir Sie als engagiertes und motiviertes Teammitglied ansprechen können, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Diese senden Sie bitte mit höchstem Eintrittstermin und Einkommenswunsch an:

DE-STA-CO Europe GmbH  
 Team Personal  
 Hiroshimastrasse 2, 61440 Oberursel  
 eMail: [mxcharvat@bestaco.com](mailto:mxcharvat@bestaco.com)

**GUT Geht!**  
 ins **2008**

All unseren Mitgliedern ein gutes Jahr **2008**

**Katzen - Sitter - Club**

Interessenten macht in 2008 mit

Je mehr Mitglieder — desto einfacher u. sicherer die Betreuung unserer Lieblinge

98 21 46 / 47 Fax: 98 21 48 [www.katzensitter-club.de](http://www.katzensitter-club.de)

sorgung Steinbach gesandt werden. Selbstverständlich können die Zählerstände auch online über das neue Kundenportal der Stadtwerke unter [www.stadtwerke-oberursel.de](http://www.stadtwerke-oberursel.de) bzw. [www.wasserversorgung-steinbach.de](http://www.wasserversorgung-steinbach.de) mitgeteilt werden. Zudem ist es möglich, die Antwortkarte am Info-Schalter des Rathauses der Stadt Oberursel (Taunus) bzw. der Stadt Steinbach (Taunus) abzugeben. Alle Kunden werden gebeten, den Rücksendetermin einzuhalten, da ihr Jahresverbrauch sonst geschätzt werden muss. Kontakt: Jürgen Funke, Geschäftsführer Stadtwerke Oberursel (Taunus) GmbH, Wasserversorgung Steinbach (Taunus) GmbH, Oberurseler Straße 55-57, 61440 Oberursel (Taunus), Telefon: 06171 509-100, Fax: 06171 509-129

## Schneller zum Führerschein bei der Fahrschule W. Viol

Montag 2 x Theorie 17 + 19 Uhr  
Mittwoch 2 x Theorie 17 + 19 Uhr

*Frohe Weihnachten  
und ein erfolgreiches Neues Jahr  
wünscht*

**FAHRSCHULE W. VIOL**  
Steinbach (Ts.) · Feldbergstraße 17  
Tel. 0 61 71 / 7 90 90  
www.der-Fahrlehrer.de

**Die FDP Steinbach wünscht allen  
Steinbacher Bürgerinnen und Bürgern  
ein friedvolles Weihnachtsfest  
und ein glückliches neues Jahr 2008.  
Mögen alle ihre persönlichen  
Wünsche und Hoffnungen  
im neuen Jahr in Erfüllung gehen !  
ihre FDP STEINBACH**

## Gesangverein Frohsinn 1841

*Der Gesangverein bedankt sich bei  
seinen Mitgliedern, Förderern und Freunden  
für die Unterstützung  
und wünscht Ihnen allen  
gesegnete Weihnachten  
und ein gutes, gesundes Neues Jahr.*

**Der Vorstand**

## Gute Wünsche zum Jahreswechsel

**So begrüßte Michael Bing, ein Frankfurter Humorist, vor über 140 Jahren das Jahr 1860 mit folgenden Wünschen:**

Du neues Jahr, sei ein Jahr des Lichtes, der Wärme, des Schaffens und des guten Apfelweins.

Nimm den Wucherern das Getreide und laß das Getreide wuchern.

Setze dem Überfluß keine Grenzen und lasse die Grenzen überflüssig werden.

Schenke den Fröhlichen Wein und den Weinenden Fröhlichkeit.

Gib den Messen bessere Käufer und lasse die Kaufleute besser messen.

Schenke unseren Freunden mehr Wahrheit und der Wahrheit mehr Freunde.

Gib dem Weisen Macht und dem Mächtigen Weisheit.

Gib den Regierungen ein besseres Deutsch und den Deutschen bessere Regierungen.

Gib jedem Glauben seine Freiheit und mach die Freiheit zum Glauben aller.

## GARTENPFLEGE BENDER

**GARTENGESTALTUNG  
BAUMPFLERGE · BAUMFÄLLUNG  
VERBUNDSTEIN- und PFLASTER-  
ARBEITEN · GARTENTEICHE  
HECKENSCHNITT · ZAUNBAU  
WINTERDIENST**

**Inh. Peter Matthäus** Tel. 06171-75491  
Hohenwaldstr. 15 Fax 06171-978337  
61449 Steinbach/Ts. Mobil 0162-4371625  
email: gartenpflege-Bender@online.de  
Internet: www.gartenpflege-Bender.de



*Wir danken unserer Kundschaft  
für das in diesem Jahr entgegengebrachte Vertrauen  
und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest  
sowie ein gutes Neues Jahr.*



*Schöne und besinnliche  
Weihnachtsfeiertage  
frei von Hektik und Stress  
und einen guten Start  
ins neue Jahr  
wünscht Ihnen*

**MODEN & DESSOUS**  
Untergasse 4 · 61449 Steinbach (Taunus)  
Tel. + Fax: 0 61 71 - 82 33  
MITTWOCHNACHMITTAG GESCHLOSSEN

## Stadtverband & Fraktion der CDU

wünschen

besinnliche, friedvolle Weihnachten  
und

ein gesundes, glückliches Neues Jahr

Michael Dill

Heino von Winning

## CDU Stadtverband Steinbach

### Michael Dill CDU-Stadtverbandsvorsitzender

Michael Dill zum geschäftsführenden CDU-Stadtverbandsvorsitzenden bestimmt.

Auf einer außerordentlichen Vorstandssitzung hat die CDU Steinbach den stellvertretenden Vorsitzenden Michael Dill ohne Gegenstimmen zum geschäftsführenden Vorsitzenden bestimmt. Dieser Beschluss war durch den Rücktritt - aus persönlichen Gründen - von Siegfried Czarnetzki nötig geworden. Eine formale Neuwahl wird die Partei auf einer Mitgliederversammlung durchführen, die bereits für März 2008 geplant ist. Durch die spontane Bereitschaft von Michael Dill, die Führung des Stadtverbandes zu übernehmen, ist auch die Planung für den Landtagswahlkampf gesichert. Im Januar werden beginnend mit einem Neujahrsempfang mit Justizminister Banzer intensive Wahlkampfwochen vorgesehen. Die Entscheidung über den Landtag in Hessen hat für Steinbach elementare Bedeutung, da die Stümungung von der nächsten Landesregierung beschlossen werden muss. Michael Dill verspricht: „Wir werden diesen Wahlkampf mit besonderem Engagement führen, damit die Steinbacher endlich die Befreiung von dem Durchgangsverkehr erleben können.“

Reinhard P. Meisberger

## Geflügelzuchtverein 1910 Steinbach

### Kreisverbandsschau in der Altkönighalle

Der Geflügelzuchtverein 1910 e.V. Steinbach/Taunus veranstaltet am **5. und 6. Januar 2008 in der Altkönighalle der Stadt Steinbach die Kreisverbandsschau der Rassegeflügelzüchter des Hochtaunuskreises.**

Es werden 800 bis 1000 Tiere ausgestellt. Hierzu möchten wir Sie recht herzlich einladen. Natürlich haben wir auch in der Altkönighalle eine attraktive Tombola für alle Besucher. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt. Die Kreisverbandsschau wird am Samstag, den 5. Januar um 10.00 Uhr eröffnet und ist an diesem Tag bis 18.00 Uhr und am Sonntag, den 6. Januar 2008 von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Dieter Nebhuth



## FSV Germania 08 Steinbach - Jugend

### F1 Jugend 2007-08

Auf dem Bild erkennen wir stehend von links: Trainer Peter Eisenacher, Simon Watzko, Marvin Watzko, Jan Eisenacher, Taufik Sultani, Alexander D'Ambrosio, Karsten Heinz und Betreuer Tommaso D'Ambrosio; kniend von links: Scum Hasankayaoglu, Xhesim Misimi, Torwart Bedo Arslan und Furkan Demirci. Zur Mannschaft gehören außerdem noch Jan Stricker, Toni Oraca und Berkay Bayir, die leider nicht auf dem Foto sind.



## Einladung zur Senioren-Weihnachtsfeier am 15. Dezember 2007

Liebe Vereinsmitglieder zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier am **Samstag, den 15. Dezember 2007, um 19.30 Uhr, in unserem Vereinsheim am Sportplatz an der Waldstraße**, laden wir alle Mitglieder, Gönner und Freunde mit Ihren Angehörigen recht herzlich ein. Wir wollen mit all' unseren Mitgliedern und Freunden den Abschluss dieses Jahres gemeinsam feiern und ein paar fröhliche Stunden verbringen und freuen uns auf Ihr Kommen. Für Ihr leibliches Wohl ist auch in diesem Jahr bestens gesorgt. Mit freundlichen Grüßen FSV Germania 08 Steinbach e.V. Monika Bischoff  
Heinz Biemiller

## Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach

### „Halbe Wahrheiten“ mit Thomas Fritsch am 19.12.

Thomas Fritsch mit "Halbe Wahrheiten" im Steinbacher Bürgerhaus

**Zweifel, Skepsis und Verdacht**  
Ein Paar Männerpantoffeln unterm Bett bestärken Gregs Verdacht, dass er nicht der Einzige im Leben seiner Freundin Ginny ist. Heimlich folgt er ihr zum Haus ihrer Eltern, wo er bei ihrem Vater um ihre Hand anhalten will. Unglücklicherweise trifft er dort vor Ginny ein, und Philip, dem er seine Heiratspläne vorträgt, ist keineswegs Ginneys Vater, sondern ihr ehemaliger Chef und Geliebter, den Ginny eigentlich besuchen wollte, um die Affäre endgültig zu beenden. Philip wiederum hegt Zweifel an der Treue seiner Frau Sheila und vermutet in dem dreisten Besucher deren Liebhaber, der in einem Von-Mann-zu-Mann-Gespräch erreichen will, dass er Sheila freigibt. Als Ginny auftaucht, eskalieren die Mißverständnisse . . . Die Komödie "Halbe Wahrheiten" von Alan Ayckbourn ist am **Mittwoch, 19.12.2007 ab 20.00 Uhr im Steinbacher Bürgerhaus, Untergasse 36** zu sehen. Karten gibt es ab sofort im Rathaus - Bürgerbüro, Gartenstr. 20 oder tel. unter 06171 /7000-26. Veranstalter: Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach (Ts.) 2000 e.V.



## Geschwister-Scholl-Schule Weihnachtsgrüße der GSS-Schule

Wie in jedem Jahr merken wir spätestens nach unserem wunderbaren Steinbacher Weihnachtsmarkt, wie schnell die Zeit vergeht. Schon wieder können wir auf ein aktives und erfolgreiches Jahr zurück blicken, das schon traditionell mit unserem Gartenaktionstag im Frühjahr beginnt. Es wird gesäubert, gegraben und gepflanzt, so dass unsere Schülerinnen und Schüler in einem gepflegten Umfeld motiviert lernen und sich an der Blumenpracht im Sommer erfreuen können. Wir haben uns am pädagogischen Tag fortgebildet, an Projekten mit den Johann-Wolfgang-von-Goethe-Universität Frankfurt am Main teilgenommen, Studenten begleitet und Referendare ausgebildet, wir haben Lesetests und Orientierungsarbeiten durchgeführt und Vergleichsarbeiten in den Jahrgängen geschrieben. Im Juni fand unser kunterbuntes Schulfest statt, dem eine abwechslungsreiche Projektwoche voranging. Wie immer fanden viele sportliche Aktivitäten an unserer Schule statt und die Schülerinnen und Schüler nahmen an in- und externen Sportwettkämpfen teil. Stets wurden erste und zweite Plätze errungen. Zur Einschulung im neuen Schuljahr begrüßten wir alle Neuankömmlinge mit einem bunten Programm und auch die Eltern wurden wie immer mit dem Einschulungskaffee aufgenommen. Der gelungene Martinsumzug lud wieder zum fröhlichen Miteinander ein. Jetzt in der Vorweihnachtszeit sind unsere Flure und Räume weihnachtlich geschmückt. Dank der Tannenbaumspenden sieht es zurzeit sehr festlich aus. Auch der Weihnachtsmarktstand, der mit aufwändiger Vororganisation verbunden ist, hat viel von der Kreativität der Kinder und dem Engagement der Erwachsenen gezeigt. Wie in jedem Jahr möchte ich mich an dieser Stelle ganz besonders bei allen engagierten und helfenden Eltern, Helferinnen und Helfern bedanken, die uns auch in diesem Jahr bei allen Aktionen unterstützt haben. Ich bedanke mich bei allen Menschen, die unsere Schule - und damit unsere Schülerinnen und Schüler - wohlwollend, tatkräftig und auch mit großzügigen Spenden unterstützt haben. Wir hoffen, dass Sie uns weiterhin hilfreich zur Seite stehen und unsere Gemeinschaft positiv fördern. Einen ganz besonderen Dank an den Freundeskreis der Geschwister-Scholl-Schule, der uns immer sehr selbstverständlich und unbürokratisch unterstützt. Vieles wurde in diesem Jahr mit der Hilfe des Freundeskreises erst an Anschaffungen möglich. Auch die Spenden von Institutionen, die Einnahmen von Steinbacher Aktivitäten und die Zuwendungen privater Bürgerinnen und Bürger haben uns oft geholfen. Zuletzt möchte ich an den täglichen Einsatz unseres Kollegiums, unserer Bediensteten und des pädagogischen Personals erinnern, die über den Unterricht hinaus mit Freude und Kraft den wachsenden Aufgaben des Schulalltags begegnen. Leistungsanforderungen für den Primarbereich, verbunden mit einem hohen Maß an Erziehungskompetenz sind der schulische Alltag und ich bin sicher, dass an der Geschwister-Scholl-Schule sehr gute Arbeit mit sehr guten Ergebnissen geleistet wird. An Sie alle meinen Dank für ihren engagierten Einsatz. Ich wünsche Ihnen allen gesegnete Weihnachten und für das neue Jahr ein glückliches Miteinander und eine gute Zusammenarbeit.  
**Sabine Schulze, Schulleiterin**